

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu richten.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 86.

Leipzig, Mittwoch den 16. April.

1873.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Eckhardt in Berlin.

3436. † Haus u. Welt. Blatt f. Deutschlands Frauen. 2. Jahrg. Nr. 14.
Fol. Vierteljährlich $\frac{1}{2}$ ‰; m. color. Apfn. $1\frac{1}{4}$ ‰

Hübner & Mas in Königsberg.

3437. † Bujaf, G., die Waffenhalde d. Herrn Bissell auf Tüngen bei Worms.
ditt. gr. 8. * $\frac{1}{6}$ ‰

Kastenmann in Danzig.

3438. Götz, Frhr. Th. v. der, die sociale Bedeutung d. Gesindeweisens. gr. 8.
* $\frac{1}{3}$ ‰

R. Stemm in Wien.

3439. † Blätter, oesterreichische, f. Stenografie. Mit Beilage: „Der
praktische Stenograf“. Red.: C. Falkbeer. 15. Jahrg. 1873.
(24 Nrn.) Nr. 1. gr. 8. In Comm. pro cplt. ** $2\frac{2}{3}$ ‰

3440. — für Theater, Musik u. Kunst. Red.: L. Oppenheimer. 19.
Jahrg. 1873. (104 Nrn.) Nr. 1. Fol. In Comm. pro cplt. ** $6\frac{2}{3}$ ‰

Klingelhoeffer in Darmstadt.

3441. † Correspondenzblatt d. Gesammitvereines der deutschen Geschichts-
u. Alterthumsvereine. Red. v. L. Wörner. 21. Jahrg. 1873. (12 Nrn.)
Nr. 1, 2. gr. 4. In Comm. pro cplt. * $1\frac{1}{3}$ ‰

Loesch in Tilsit.

3442. Barth, Ch., üb. den wissenschaftlichen Unterricht. 8. In Comm.
* $\frac{1}{4}$ ‰

3443. Voeltzel, M. J. A., die französische Conjugation. 3. Aufl. 8. * $2\frac{1}{2}$ ‰
Oppenheim in Berlin.

3444. † Schulgesetz-Sammlung, deutsche. Red. v. E. Keller. 2. Jahrg. 1873.
2. Quartal. Nr. 14. gr. 4. Vierteljährlich * $\frac{1}{4}$ ‰

3445. † Schulzeitung, deutsche. Red. v. E. Keller. 3. Jahrg. 1873. 2. Quar-
tal. Nr. 14. gr. 4. Vierteljährlich * $1\frac{1}{2}$ ‰

Schentlen's Verlag in Heilbronn.

3446. Henzler, G., Schul-Wandkarte v. Württemberg. 2. Aufl. 4 Bl.
Lith. u. color. gr. Fol. * $2\frac{1}{3}$ ‰

Schulbuchhandlung in Dresden.

3447. † Pantheon, das. Ein belletr. Wochenblatt. Hrsg.: R. v. Gerbel.
1. Jahrg. 1873. 2. Quartal. Nr. 10. gr. 8. Vierteljährlich * $\frac{2}{3}$ ‰

Staackmann in Leipzig.

3448. Spielhagen's, F., sämmtliche Werke. Neue Ausg. 25. Lfg. 8. * 6 ‰

Stollberg'sche Verlagsbuchh. in Gotha.

3449. Sonntags-Blatt. Organ f. die Freidenker Deutschlands. Hrsg. v. A.
Specht. 2. Jahrg. 1873. 2. Quartal. Nr. 14. gr. 4. Vierteljährlich
* 6 ‰

Weber's Buchh. in Bonn.

3450. Literaturblatt, theologisches, hrsg. v. F. H. Reusch. 8. Jahrg.
1873. 2. Quartal. Nr. 8. Hoch 4. Vierteljährlich * 1 ‰

Nichtamtlicher Theil.

Das Reichs-Preßgesetz.

Leipzig, 12. April. Die Commission des Reichstages für
Berathung des von den Abg. Windthorst-Berlin und Genossen vor-
gelegten Entwurfs eines Reichs-Preßgesetzes hat kurz vor den Oster-
ferien die erste Lesung desselben — in sechs langen Sitzungen —
vollendet. Als bald nach dem Wiederzusammentritt des Reichstages
(am 21. April) wird wahrscheinlich die zweite Lesung des Entwurfs
in der Commission stattfinden, und etwa in der nächst darauf folgenden
Woche dürfte der Reichstag selbst in die zweite Berathung desselben
auf Grund des Commissionsberichtes eintreten.

Es wäre zu wünschen, daß diese Pause von ein paar Wochen
benutzt würde, um die Ansichten Beteiligter und Sachverständiger,
um namentlich auch die Ansichten der Tagessprese über den Entwurf,
wie er aus der ersten Lesung der Commission hervorgegangen, zu
verlautbaren und dadurch entweder schon der Commission für ihre
zweite Lesung, oder mindestens dem Plenum des Reichstages Mate-
rial für die weiteren Stadien der Berathung zu liefern.

Zu dem Ende theilen wir nachstehend die Ergebnisse der ersten
Lesung der Commission im Zusammenhange mit und fügen gleich-
zeitig die Vorschläge bei, welche der von dieser gewählte Referent,
Abg. Dr. Biedermann, derselben für die zweite Lesung unterbreitet

Bierzigster Jahrgang.

und welche zum großen Theil nur die Vorbehalte und die An-
regungen formuliren, die bei der ersten Lesung im Schoße der Com-
mission gemacht wurden.

Der Entwurf nach den in der ersten Lesung von der Commission
gefaßten Beschlüssen lautet:

S. 1. a. Jeder Deutsche hat das Recht, durch Schrift, Druck und
bildliche Darstellung seine Meinung frei zu äußern. Beschränkungen der
Preßfreiheit finden nur insofern statt, als dieselben durch dieses Gesetz
vorgeschrieben oder zugelassen sind.

S. 1. b. Zum selbständigen Betriebe von Buch- und Steindruck-
reien, Buch- und Kunsthändlungen, Antiquariatsgeschäften, Leihbibliotheken,
Lesecabineten, sowie zum Verkaufe von Zeitungen, Zeit-, Flug- und andern
Druckschriften oder bildlichen Darstellungen in bestimmten Geschäftslocalen
bedarf es einer behördlichen Erlaubniß (Concession) nicht. Es gelten dafür
lediglich die Bestimmungen der §§. 14, 15, 148. der Deutschen Gewerbe-
ordnung.

S. 2. Eine Entziehung der Bezugniß zum selbständigen Betriebe
irgendeines der obigen Gewerbe, oder zur Herausgabe von Druckschriften
und zum Verkaufe derselben, kann weder im administrativen noch im
richterlichen Wege stattfinden.

S. 3. Für den gewerbsmäßigen Vertrieb von Schrift oder Bild-
werken auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen und andern öffentlichen
Orten und zum Sammeln von Bestellungen auf solche, sowie für das
Anheften von Plakaten, gelten die Vorschriften der §§. 43, 44. und 57. der
Deutschen Gewerbeordnung. Doch steht es Denen, welche einen Legitima-

tionschein dazu besitzen, frei, die erlangte Befugniß unter ihrer Verantwortlichkeit durch andere, auch minderjährige Personen, jedoch nicht unter 16 Jahren, ausüben zu lassen. In Bezug auf den Inhalt der zu verbreitenden Schriften, sowie auf den Ort der Anhestung von Placaten dürfen — was den Ort anbetrifft, abgesehen von privatrechtlichen Rücksichten oder Rücksichten des öffentlichen Verkehrs — keine Beschränkungen stattfinden.

§. 4. Verbrechen und Vergehen, welche durch die Verbreitung eines Prescherzeugnisses begangen werden, unterliegen lediglich den allgemeinen Strafgesetzen. Als Verbreitung im Sinne dieses Gesetzes gilt es, wenn das betreffende Prescherzeugnis verkauft, öffentlich angeschlagen, an öffentlichen Orten, in Leihbibliotheken, öffentlichen Lesecabineten ausgelegt oder ausgestellt, oder wenn es öffentlich vertheilt worden ist. Die Ablieferung an die Post zum Zwecke der Versendung gilt noch nicht als Verbreitung. Den Erzeugnissen der Buchdruckerpresse stehen gleich im Sinne dieses Gesetzes alle andern auf mechanischem oder chemischem Wege erfolgten Vervielfältigungen von Schrift- oder Bildwerken.

§. 5. Für den Inhalt einer Druckschrift oder eines Bildwerkes sind der Verfasser, der Redacteur (Herausgeber), der Verleger oder Commisionär, der Drucker und der Verbreiter als solche verantwortlich, ohne daß es eines weiteren Nachweises ihrer Mithilfe bedarf. Ist die Veröffentlichung ohne den Willen des Verfassers geschehen, so trifft statt seiner den Redacteur (Herausgeber) die Verantwortlichkeit. Es darf jedoch keine der in obiger Reihenfolge nachstehenden Personen verfolgt werden, wenn eine der in derselben vorstehenden Personen bekannt und in dem Bereiche der richterlichen Gewalt des Reiches ist oder zu der Zeit war, wo das betreffende Prescherzeugnis zur Verbreitung gelangte. Diese Bestimmung steht der gleichzeitigen Verfolgung Derjenigen nicht entgegen, in Ansehung deren außer der bloßen Handlung der Herausgabe, des Verlages oder der Übernahme der Commission, des Druckes oder der Verbreitung, noch andere Thatjachen vorliegen, welche nach allgemeinen strafrechtlichen Grundsätzen eine wissentliche Theilnahme an der durch die Druckschrift oder das Bildwerk begangenen strafbaren Handlung begründen.

§. 6. Auf jedem im Reiche hergestellten, zur Verbreitung (§. 4.) bestimmten Prescherzeugniß und, wenn dasselbe aus verschiedenen Theilen (Bänden, Heften) besteht, auf jedem einzelnen Theile, muß Name und Wohnort entweder des Druckers oder eines im Reiche wohnhaften Verlegers genannt sein. Ausgenommen hiervon sind die den Bedürfnissen des Gewerbes und Verkehrs, des häuslichen und geselligen Lebens dienenden Druckschriften, sowie Stimmzettel für öffentliche Wahlen aller Art, insofern sie nichts weiter als Zweck, Zeit und Ort der Wahl und den Namen des oder der zu wählenden Candidaten enthalten. Von allen in monatlichen oder kürzern, wenn auch nicht regelmäßigen Fristen innerhalb des Reiches erscheinenden Zeitungen oder Zeitschriften muß jedes Stück oder Heft oder jede Nummer: 1) Namen und Wohnort des Druckers; 2) Ort und Zeit des Erscheinens; 3) den Namen eines im Reiche wohnhaften verantwortlichen Redacteurs enthalten.

§. 7. Uebertretungen der obigen preßpolizeilichen Vorschriften werden mit einer Geldstrafe von 1—50 Thlr. bestraft. Sind die geforderten, der Druckschrift beigefügten Angaben falsch, so kann bis auf 200 Thlr. erkannt werden.

§. 8. Ueber alle von Amts wegen zu verfolgenden Verbrechen und Vergehen, welche durch die Presse begangen werden, entscheiden die Schwurgerichte.

§. 9. Die durch ein Schrift- oder Bildwerk begangenen Verbrechen oder Vergehen verjährten innerhalb sechs Monaten, Uebertretungen innerhalb drei Monaten, vom Tage des Erscheinens des betreffenden Prescherzeugnisses an gerechnet.

§. 10. Die vorläufige Beschlagnahme von Druckschriften ist nur insofern zulässig, als es die Zwecke der strafrechtlichen Verfolgung nach den geltenden allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen erfordern. Die besondern Bestimmungen der Landespreßgesetze über die vorläufige Beschlagnahme sind aufgehoben.

§. 11. Alle Gesetze und Verordnungen in den einzelnen Bundesstaaten, welche den Bestimmungen dieses Gesetzes widersprechen, oder welche der Presse und den Preßgewerben Leistungen oder Verpflichtungen auferlegen, die in diesem Gesetze keine Begründung finden, sind aufgehoben. Insbesondere sind aufgehoben die Zeitungscautionen, der Zeitungs- und Kalenderstempel, die Abgabe von Inseraten, sowie jede andere Art der Besteuerung oder Belastung einzelner Prescherzeugnisse neben der allgemeinen Gewerbesteuer.

Nach den Vorschlägen des Referenten für die zweite Lesung der Commission soll §. 1. (an Stelle von §. 1.a. und zugleich nach §. 11.) lauten:

Im ganzen Deutschen Reiche besteht Preßfreiheit nach Maßgabe der Bestimmungen dieses Gesetzes. Alle Vorschriften über die Presse in den einzelnen Bundesstaaten treten außer Kraft. Insbesondere hören auf: die

Zeitungscaptionen, der Zeitungs- und Kalenderstempel, die Abgabe von Inseraten, die Pflicht- oder Freiemplare, überhaupt jede Art der Besteuerung oder Belastung der einzelnen Prescherzeugnisse neben der allgemeinen Steuer auf die Preßgewerbe.

§. 2. faßt die §§. 1.b. und 3. der ersten Lesung in eins zusammen 1) unter Mitherübernahme der Worte: „zur Herausgabe“ ic. aus §. 2. (welcher letztere im Nebrigen, als durch den §. 1. erledigt, in Wegfall kommt); 2) unter Beifügung des Titats: §§. 14. 15. 43. 44. 55. 57. 143. Alinea 1. 148. 149. zu: „Gewerbeordnung“; 3) unter Vertauschung der letzten Sätze: „Doch steht es Denen ic.“ mit folgenden:

Denen, welche einen Legitimationsschein zum Verkaufe von Druckschriften oder Bildwerken besitzen, steht es frei, die dadurch erlangte Befugniß durch andere Personen, auch Minderjährige, jedoch unter ihrer eigenen Verantwortlichkeit, ausüben zu lassen. Rücksichtlich der Verwendung Minderjähriger gelten analog die Bestimmungen in §§. 106. 128. 129. 130. 131. 150. und 151. der Deutschen Gewerbeordnung über die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in Fabriken. Die strassenpolizeilichen Vorschriften wegen des Anhestens von Placaten werden durch das oben über das Placatwesen Gesagte nicht berührt.

In §. 3. soll es statt „verkauft“ heißen „an einen Käufer ausgeliefert“, hinter „Lesecabineten“ soll noch folgen „oder Lesecirkele, welche für Jedermann zugänglich sind“.

Die §§. 5—9. der ersten Lesung bleiben (als §§. 4—8.) bis auf ein paar kleine stilistische Correcturen unverändert.

Statt §. 10. der ersten Lesung wird folgender §. 9. vorgeschlagen, der im Wesentlichen die vom Deutschen Journalistentage in Breslau beschlossene Fassung reproducirt:

Die Beschlagnahme eines Prescherzeugnisses kann in der Regel nur von der zur strafrechtlichen Aburtheilung desselben competenten richterlichen Behörde ausgehen. Ausnahmsweise kann, wenn Gefahr im Verzuge ist, auch der Staatsanwalt selbst oder durch seine Organe eine Beschlagnahme verfügen. Er muß aber binnen 24 Stunden bei der zuständigen Gerichtsbehörde den Antrag auf Bestätigung der Beschlagnahme stellen. Letztere hat dann über Fortdauer oder Aufhebung derselben zu erkennen, und zwar bei Zeitschriften binnen zwei, bei andern Druckschriften binnen drei Tagen. Sie hat ihrem Erkenntnisse Gründe beizufügen. Erfolgt die Bestätigung der verfügten Beschlagnahme binnen der angegebenen Zeit nicht, so tritt diese letztere ohne Weiteres außer Kraft. Eine Beschlagnahme darf nur stattfinden nach Vorzeigung eines schriftlichen, den angeblich strafbaren Inhalt des Prescherzeugnisses, unter Ausführung der einschlagenden Strafgesetzbestimmungen, genau bezeichnenden Befehls. Dieselbe hat sich auf den Theil der Druckschrift, in welcher der angeblich strafbare Inhalt sich findet, zu erstrecken und die andern Theile, wenn sie von jenem trennbar sind, freizulassen. Dem Herausgeber oder Verleger eines mit Beschlag belegten Prescherzeugnisses ist es unbenommen, dasselbe mit Weglassung der für strafbar erklärt Stellen zu veröffentlichen.

Doch ist, wie hierzu bemerkt wird, dieser Vorschlag noch kein endgültiger, da der Referent sich über die Fassung des §. 9. erst noch mit juristisch-sachkundigen Mitgliedern der Commission benehmen will. (Dtsh. Allg. Ztg.)

Der deutsche Buchhandel und seine Geschichte.

Offener Brief an Herrn Julius Springer in Berlin.

In diesen Tagen legen Sie, hochgeehrter Herr, das Amt des Börsenvorsteigers nieder. Diese Thatache wird dem deutschen Buchhandel Anlaß sein, dankend zu überblicken, was Sie ihm in dieser mühevollen Stellung gewesen sind. Mir aber sei es gestattet, an Ihren Rücktritt einige kurze Betrachtungen anzufüppen, Betrachtungen, wie sie wohl der anstellt, der sich mit der Geschichte unseres Standes eingehender beschäftigt, wie sie zwischen Ihnen und mir in mündlicher und schriftlicher Unterhaltung gepflogen worden sind.

Nicht allein einsichtige Buchhändler wünschen schon lange eine Geschichte des deutschen Buchhandels. Auch der Gelehrte, der Schriftsteller verlangt sie, denn sie greift hinüber in die Geschichte der einzelnen Wissenschaften, sie bildet ein bedeutendes Glied in der Geschichte deutschen Lebens überhaupt.

Der Gedanke, ein solches Werk zu schreiben, hat für einen strebsamen Kopf zweifellos viel Verlockendes. So griff ihn denn auch,

wie Sie wissen, mein Landsmann F. Metz auf, nicht ohne ihn zu erweitern. Er begab sich, schon zu Anfang der dreißiger Jahre, daran, eine Geschichte des Buchhandels und der Buchdruckerkunst zu schreiben, starb aber, als die beiden ersten Bücher erschienen waren. Das dritte Buch, das den für uns wichtigsten Abschnitt, die Geschichte des Buchhandels seit der Erfindung der Buchdruckerkunst hatte bringen sollen, sowie die sich an dasselbe anschließende Genealogie des Buchhandels blieb Fragment und wurde von dritter Hand veröffentlicht.

Seit Metz kam Niemand mehr auf den Einfall, eine Geschichte des Buchhandels schreiben zu wollen, ja nicht einmal an eine Geschichte des deutschen Buchhandels hat sich Jemand wagen mögen. Und gewiß mit Recht. Denn ein vermessenes Unternehmen wäre es, ohne genügende Vorarbeiten an eine solche Aufgabe heranzutreten. Blättern Sie gleich mir den Katalog der Börsenbibliothek nach Schriften durch, die zunächst dem Historiker Stoff zur älteren Geschichte unseres Standes bringen, ich fürchte, dann werden Sie wenig entdecken außer Kirchhoff's trefflichen Arbeiten, die einzig in ihrer Art dastehen, und wenn Sie Material zur Geschichte der neueren Zeit suchen, so finden Sie einige tüchtige Monographien, einige interessante Einleitungen zu Verlagskatalogen, und was sonst noch?

Das Interesse für das innere Leben seines Volkes ist dem Deutschen seit zu kurzer Zeit erst erwacht, als daß man der heutigen Buchhändlergeneration aus den bedeutenden Lücken im Material zur Geschichte des deutschen Buchhandels einen großen Vorwurf machen könnte. Ein solcher Tadel trifft zunächst die uns vorausgegangenen Geschlechter. Denn ein Geschlecht steht auf den Schultern des andern und hat dafür Sorge zu tragen, daß das, was sein Vorgänger an Werthvollem hinterläßt, daß das, was es selbst bewegt, für die Späteren nicht verloren gehe. Aber selbst für Männer, wie Reich und seine Genossen, galt nur allzu sehr das *après nous le déluge* in der Art, daß man nur für seine Gegenwart lebte und nicht bedachte, daß das, was man ererbt von seinen Vätern hat, nicht eben auch mit diesen untergehen müsse, daß das, was eben Gegenwart war, vereinst eine sehr wichtige und interessante Vergangenheit sein könnte. So lebte man in vieler Hinsicht in den Tag hinein und das Meiste von dem, was für uns heute von höchster Wichtigkeit wäre, ging zu Grunde.

Und diese schlechte Sitte der Väter haben wir Söhne treu bewahrt bis in die neueste Zeit. Autographen sammelnden Freunden und Gehilfen haben wir ohne Bedenken gestattet, die Briefe bedeutender Männer aus den alten Paketen herauszunehmen und den größeren Rest sandten wir in die Papiermühle. Daß die alten geschäftlichen Correspondenzen, die alten Rechnungspapiere von Werth sein könnten, daran dachten wir nicht. Uns lag nicht allein nicht die Geschichte des deutschen Buchhandels am Herzen, nein selbst die Geschichte des eigenen Geschäftes ließ uns kühn. Die Notwendigkeit des Broterwerbs gab uns den erwünschten Vorwand, uns nur um uns bekümmern zu können; von Pflichten, die wir unsren Vorgängern und unsren Nachfolgern gegenüber auch in der Beziehung hätten, daß wir Materialien zur Geschichte unseres Standes aufzubewahren, davon lag um so weniger eine Ahnung in uns, als wir uns gar nicht Rechenschaft ablegten über das, was ein Schriftstück für den Historiker werthvoll macht. Uns genügte, daß uns der alte Plunder Platz versperrte, — darum fort mit ihm.

Sie wissen, hochgeehrter Herr, wie ich vor einem Jahr Ihnen Nachricht geben mußte von einem solchen Act barbarischer Zerstörung, der vor beiläufig 25 Jahren die Papiere einer alten berühmten Firma vernichtete. Und wie viele alte Geschäfte sind es wohl, die auf gehaltene Umfrage sagen könnten: ich habe bewahrt, was an Stoff zu meiner eignen Geschichte noch aus früherer Zeit vorhanden war! Wo sind die alten Geschäftspapiere von Breitkopf, Cotta, Göschken, Stahel,

Metzler u. A.? Es sollte mir lieb sein, wenn man erklären könnte: es ist, wenn auch nicht mehr alles, so doch noch vieles vorhanden und wird, ehe es vernichtet wird, genau auf seinen Inhalt geprüft werden. Beim Himmel, es wäre sehr zu wünschen, daß dem Buchhandel etwas mehr von jenem aristokratischen Sinn innenwohnte, der den Grundbesitzer veranlaßt, sich ein Archiv anzulegen für die Geschichte seines Hauses, der Familienerinnerungen sorgsam wach erhält und in schriftlicher Form in jenem niederlegt. Selbst der Käufer eines alten Geschäfts, tritt er nur insofern in die neue Stellung, als er diese ausnutzt zu seinem pecuniären Vortheil, oder übernimmt er nicht auch die moralische Verpflichtung, was ihm durch Kauf zugefallen, soweit es von allgemeinem Interesse ist, aufzubewahren oder durch Veröffentlichung zu verwerthen? Ich denke, doch wohl! So weit hat sich doch heutzutage die Selbsterkennung fortentwickelt, daß der einzelne Mensch nicht allein gegen sein Ich Verpflichtungen habe, sondern auch gegen die ganze menschliche Gesellschaft. Und kommt der Buchhändler nicht gleichmäßig der Verpflichtung gegen sich, sein Geschäft, seine Familie, die Genossen und die Allgemeinheit nach, indem er, jeder an seinem Theil, in der angedeuteten Weise an der zukünftigen Geschichte seines Standes mitarbeitet?

Es ist nicht zu verlangen, daß ein Jeder gleich lobenswerthen Eifer entwickle wie die Firma Brockhaus, aber dringend zu wünschen bleibt, daß der Buchhandel aus den schwachen Anfängen von Interesse für seine Geschichte fortschreite zu einem Handeln, das nicht mehr besteht im Zerstören alter Manuskripte, sondern in ihrer Benutzung. Ist erst das Benützbare ausgeschieden und zum Gebrauch zurückgelegt, nun, dann kommt die Papiermühle noch früh genug.

In dieser Weise habe ich die Weidmannschen Papiere durchgesehen; Sie, hochgeehrter Herr, waren mir dabei und bei der Veröffentlichung ein treuer Beistand. Indem ich Ihnen dafür auch im Namen Derer danke, die für die Geschichte des deutschen Buchhandels Sinn und Verständniß haben, schließe ich mit dem Wunsche, daß der Mann, der die Ehre haben wird, Ihr Nachfolger im Amt des Börsenvorsteigers zu sein, auch in dieser Hinsicht dem Beispiel seines Vorgängers folgen möge.

Darmstadt, Anfang April 1873.

Dr. Karl Buchner.

Miscellen.

Triest, 30. März. Ich weiß nicht, ob es Ihnen schon bekannt ist, daß Wilh. Eßmann (Münster'sche Buchh.) hier sein Geschäft Ende Januar an die Hrn. Perco & Co. verkauft hat. Wie hierbei die Verleger wegfommen werden, das ist eine große Frage, denn wenn auch von den Käufern Activa und Passiva vertragsmäßig übernommen wurden, so wird doch die Bezahlung der letzteren heute mit dem Vorgeben verweigert, von dem Verkäufer betrogen zu sein. Die Käufer strengen jetzt einen Prozeß gegen Eßmann an; dieser ist indeß über alle Berge und man weiß gar nicht, wo er sich befindet. Es ist von dem Interesse der Verleger dringend geboten, über diese Verhältnisse Aufklärung zu erhalten, und da solche bis jetzt von anderer Seite auffälliger Weise noch nicht erfolgt ist, so will ich Ihnen diese Mittheilungen zur geeigneten Benutzung überlassen.

Personalnachrichten.

Herrn Geh. Commerzienrath, Consul Wilh. von Baensch hier ist von dem König von Württemberg der Olga-Orden verliehen worden.

Der Großherzog von Sachsen-Weimar hat Herrn Alex. Huschke in Weimar das Prädicat „Hof-Buchhändler“ verliehen.

Am 14. Februar d. J. feierte Herr E. Steiger in New-York sein 25-jähriges Buchhändler-Jubiläum.

Anzeigeblaatt.

(Anserate von Mitgliedern des Hörzenvereins werden die dreigeschaltene Petitzelle oder deren Raum mit 6 Pf., alle übrigen mit 1½ Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[14606.] Infolge der Eröffnung des formellen Concurses über das Vermögen des Buchhändlers Wilhelm Abilgaard — in Firma W. Abilgaard — hier selbst werden durch das gegenwärtige Proclama alle Diejenigen, welche an denselben und sein Vermögen aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche und Forderungen haben, peremptorisch geladen, in dem auf

den 20. Mai dieses Jahres

Vormittags 10 Uhr vor dem Niedergerichte angelegten Termine ihre Ansprüche und Forderungen bei Strafe der Abweisung von der Masse bestimmt anzumelden, auch gleichzeitig die darüber redenden Urkunden und sonstigen schriftlichen Beweismittel bei Strafe des Ausschlusses zu produciren.

Zum interimistischen curator bonorum ist der Buchhändler Witte hier selbst bestellt worden, und können nur an ihn Schuldner des Erbards rechtsgültig Zahlung leisten.

Gegeben beim Obergerichte zu Wismar, am 28. Februar 1873.

F. Gahrß, Stadtscretär.
(L. S.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[14607.] Eines der renommiertesten österreichischen Sortimentsgeschäfte mit einem Verlag ist aus Gesundheitsrücksichten um den ausserordentlich billigen Preis von 14,000 Thlrn., unter günstigen Zahlungsbedingungen, oder bei Baarzahlung um nur 12,000 Thlr. zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[14608.] Ein frequentes Sortimentsgeschäft in einer lebhaften Stadt Bayerns, mit reicher Umgebung und einem jährlichen Umsatz von 12,000 fl., das im Buchhandel gut accreditirt ist, wird unter günstigen Bedingungen für 6000 fl., mit 2 bis 3000 fl. Anzahlung, zu verkaufen gewünscht und ertheilt nähere Auskunft

Th. Gaelsius.
Charlottenstr. 19, Stuttgart.

[14609.] Eine Musikalienhandlung mit ganz neu eingerichteter Leihanstalt und Musiksalon ist billig zu verkaufen. Näheres unter M. & L. durch die Exped. d. Bl.

[14610.] Eine ganz neu eingerichtete Musikalienhandlung nebst Leihinstitut (nur ge-diegen) in einer der grösseren Städte West-preußens ist für einen civilen Preis zu verkaufen. Gefällige Adressen sub J. M. 183. befördert die Annonen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin.

[14611.] In Süd-Deutschland ist eine Sort.-Buchhandlung, die einzige am Orte, mit einer Anzahlung von 5 bis 600 Thlrn. sofort zu ver-

kaufen. Für junge Leute mit wenig Mitteln bietet sich hier eine gute und sichere Existenz.

Näheres unter Chiffre A. B. 1873 durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[14612.] Eine kleinere Buchhandlung wird bei mässiger Anzahlung zu übernehmen gesucht. Gef. Offerten sub R. 123. bes. d. Exped. d. Bl.

[14613.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft in Wien wird zu kaufen gesucht; ich vermittle Offerten unter Zusicherung strengster Discretion. Leipzig.

Julius Werner.

Fertige Bücher u. s. w.

[14614.] Zur Versendung liegt bereit:

**Die leitenden Ideen
und
der Fortschritt in Deutschland
von
1860 bis 1870.**
Von
Hermann Michael Richter.

20½ Bog. gr. 8. Br. 1 ♂ 20 Ngr.
od. 2 fl. 48 fr.

Wir glauben annehmen zu dürfen, daß dieses klar und geistreich geschriebene Buch in und außerhalb des Vaterlandes von gebildeten Deutschen mit lebhaftestem Interesse aufgenommen werden wird. Die reiche Ideenbewegung und die politischen Ereignisse des so höchst denkwürdigen Decenniums von 1860 bis 1870 sind hier in einem Spiegelbilde von drastischer Wirkung zusammengefaßt. Der hr. Verfasser hat sich außerdem bestrebt, dem Berechtigten nicht bloß in der schliesslich siegenden, sondern auch in den unterlegenen Parteien zum Ausdrucke zu verhelfen. Für Historiker, Politiker, Schriftsteller wird dieses Werk zudem ein fast unentbehrliches Nachschlagebuch werden.

Größere à cond.-Bestellungen können nur bei gleichzeitig festen Aufträgen berücksichtigt werden.

Hochachtungsvoll
Nördlingen, 7. April 1873.
G. H. Beß'sche Buchhandlung.

(Wir ersuchen, nach Naumburg's Wahlzettel verlangen zu wollen.)

**Samarow,
Europäische
Minen und Gegenminen.**

[14615.] Am 7. April kommt hiervon der zweite Halbband zur Versendung.

Derselbe wird

■■■ nur auf Verlangen ■■■ expedirt, bitte deshalb um rechtzeitige Aufgabe Ihres festen Fortsetzungs-Bedarfs.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[14616.] **C. Bremiker's logarithmisch-trigonometrische Tafeln**

mit fünf Decimalstellen.

10 Bogen gr. 8.

Preis 10 Sgr. ord. — 7½ Sgr. netto.

Baar 9/8 Exempl.

Die vorliegenden Tafeln haben dieselbe übersichtliche Einrichtung wie die von demselben Herrn Verfasser bearbeiteten 6steligen Tafeln, sie haben jedoch vor diesen den Vorzug, dass die Anzahl der Decimalstellen auf fünf vermindert ist. Der Gebrauch der Tafeln wird in der klaren, leicht verständlichen Einleitung genau erklärt und durch Zahlenbeispiele erläutert.

Georgs Freiherrn von Vega logarithmisch - trigonometrisches Handbuch.

Sechsundfünfzigste Auflage.

Siebenzehnter Abdruck
der neuen vollständig durchgesehenen und erweiterten vierzigsten Stereotyp-Ausgabe.

Bearbeitet

von

Dr. C. Bremiker.

36 Bogen gr. 8.

Preis 1 ♂ 7½ Sgr. ord. — 25 Sgr. no.

Baar 7/6 Exempl.

Wir empfehlen beide Artikel zur Lagercompletirung und bitten zu verlangen.

Berlin, 1. April 1873.

Weidmannsche Buchhandlung.

Nur auf Verlangen!

[14617.]

In meinem Verlage erschien soeben, wird jedoch an ausserbayerische Handlungen nur auf Verlangen versandt:

**Jahrbuch
für
Volkswirthschaft,
Handel und Industrie
in
B a y e r n .**

Herausgegeben

von

Joseph Landgraf,

Secretair d. Handelskammer f. Oberbayern.

II. Jahrgang.

8. Cart. Preis: 1 ♂ 20 Ngr. = 2 fl. 54 kr.
m. 25%.

Ich empfehle dieses im Vorjahr so bei-fällig aufgenommene Werk Ihrer thätigen Verwendung und bitte, nach Naumburg's Wahlzettel zu verlangen.

München, den 3. April 1873.

Th. Ackermann.

Librairie Hachette & Co.
à Paris.

[14618.]

Neuer Verlag.

Encyclopädische Wörterbücher.

Dictionnaire de la langue française, par M. E. Littré, de l'Institut (Académie française et Académie des inscriptions et belles-lettres). Ouvrage complètement terminé. 4 beaux vols. in-4. brochés. 100 fr.

La reliure, dos en chagrin, plats en toile, tranches jaspées, se paye en sus, pour les quatre volumes, 20 fr.

Le même ouvrage est publié en 110 livraisons à 1 fr. Il paraît une livraison toutes les semaines, le samedi, depuis le 15 février 1873.

Dictionnaire de chimie pure et appliquée, par M. Ad. Wurtz, Doyen de la Faculté de médecine de Paris, membre de l'Institut (Académie des sciences), avec la collaboration d'une Société de professeurs et de savants. Ouvrage accompagné d'un grand nombre de figures. 2 Vols. gr. in-8.

Cet ouvrage formera environ vingt fascicules comprenant 10 feuilles d'impression (160 pages). Prix du fascicule 3 fr. 50 c.

Les quatorze premiers fascicules sont en vente; les fascicules suivants paraîtront à des époques rapprochées.

Prix du tome I., comprenant l'histoire des *doctrines chimiques* et les lettres A à G du Dictionnaire (dix 1. livraisons), br., 35 fr.

La demi-reliure en chagrin se paye en sus 4 fr. par volume.

Dictionnaire historique de la France, par M. Ludovic Lalanne. 1 Vol. gr. in-8. Broché 21 fr.

Le cartonnage en percaline gaufrée se paye en sus 2 fr. 75 c.

La demi-reliure en chagrin, tranches jaspées, 4 fr. 50 c.

Dictionnaire universel des contemporains, par M. G. Vapereau. Quatrième édition, refondue et augmentée d'un Supplément. 1 Vol. gr. in-8. Broché 27 fr.

Le cartonnage en percaline gaufrée se paye en sus 2 fr. 75 c.

La demi-reliure en chagrin 4 fr. 50 c.

Le Supplément de la 4. édition, consacré aux membres de l'Assemblée nationale et aux personnages devenus célèbres depuis le commencement de la guerre franco-allemande, se vend séparément 2 fr.

[14619.] Soeben erschien und ist durch uns zu beziehen:

Kaisrl. Königl.

Militärschematismus für 1873.

1 ₣ 20 ₧ netto baar.

Wien, am 29. März 1873.

Gerold & Co.

Zum Semesterwechsel!

[14620.]

Heussi, Conrector Dr., elementarer Leitfaden der Physik. 10. vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 112 in den Text gedruckten Holzschnitten. Preis * 12 ₧.

— Lehrbuch der Physik für Gymnasien, Realschulen und andere höhere Bildungsanstalten. 4. gänzlich umgearbeitete Auflage. Mit 440 in den Text gedruckten Abbildungen und einer farbigen Spectraltafel. Preis * 1 ₧ 12 ₧.

Lüben's Pädagog. Jahresbericht sagt über diese physikal. Lehrmittel:

"Die Behandlung ist in beiden höchst klar und präcis . . . Wir dürfen beide Schriften zu den besten ihrer Art zählen. Alle neueren Forschungen auf dem Gebiete der Physik haben sorgfältige Berücksichtigung erfahren . . . Die Ausstattung beider Bücher ist sehr schön."

Heussi, Conrector Dr., neues englisches Lesebuch oder Sammlung prosaischer und poetischer Aufsätze von den vorzüglichsten neueren englischen Schriftstellern, nebst Vorübungen über die Aussprache und einem Wörterbuche, in welchem die Aussprache mittelst Zifferbezeichnung angegeben ist. Zum Gebrauche in Schulen und beim Privatunterricht. 5. verbesserte Auflage. Preis * 1 ₧.

Freigemälde 13/12.

Bei Neueinführungen auch Gratisexemplare für Lehrer &c.

Leipzig, 8. April 1873.

Paul Frohberg.

Bur Lager-Completirung.

[14621.]

Berlag der Ernst'schen Buchhandlung in Quedlinburg.

Albrecht, Dr., der Mensch und sein Geschlecht, oder Belehrungen über physische Liebe, wie auch über eheliche Geheimnisse. Dreizehnte Aufl. 15 Sgr. (Fest 7/6.)

Bürger, der Blumen sprache neueste Deutung mit Blumenratel und Deutung der Farben. Neunte verb. Aufl. 7½ Sgr.

Campe, W. G., Briefsteller für alle Fälle des menschlichen Lebens. Mit 126 Briefmustern, wie auch 100 Formularen zu schriftlichen Eingaben und Klageschriften. Einundzwanzigste Aufl. 15 Sgr.

Eberhard, A., über den Umgang mit dem weiblichen Geschlecht. Ein Rathgeber für junge Männer, die sich die Neigung des weiblichen Geschlechts erwerben und durch ein fluges Benehmen auch erhalten wollen. Siebente Aufl. 20 Sgr.

Preis-Erhöhung.

[14622.]

Die nur noch unbedeutenden Vorräthe und die Unmöglichkeit, neue Auflagen zu den bisherigen Preisen herzustellen, veranlassen mich, vom 15. April d. J. an, die Romane:

Sebastopol. 4 Bde. Von 4 ₧ auf 6 ₧,
Nena Sahib. 3 Bde. Von 3 ₧ auf 4½ ₧,
Villafranca. I. Abth. 3 Bde. Von 4 ₧ auf
6 ₧

im Preise zu erhöhen und liefere ich vom obigen Termin an die sämtlichen in meinem Verlage vereinigten Sir John Retcliffe'schen historisch-politischen Romane nur baar mit 3 3 1/3 %.

Berlin, März 1873.

C. S. Liebrecht.

[14623.] Zur Lagerergänzung empfehlen wir:

Alex. Hutter,

der

Zeichnenunterricht in Volksschulen.

11 Hefte. 8 ₧ 14 ₧, netto 6 ₧ 10 1/2 ₧.

Erste Abtheilung. Freihandzeichnen.

- Heft 1. Gradlinige Übungen. 20 ₧.
- " 2. Gradlinige Grundformen. 20 ₧.
- " 3. Krummlinige Grundformen. 20 ₧.
- " 4. Flache Ornamentik. 22 ₧.
- " 5. Schattirübungen, Gewerbe, Perspective. 26 ₧.
- " 6. Ornamentik. 26 ₧.
- " 7. Ornamentik. 26 ₧.
- " 8. Weibliche Arbeiten u. Blumen. 22 ₧.

Zweite Abtheilung. Linearzeichnen.

Heft 9. Geometrisches Zeichnen. 24 ₧.

" 10. Projektives Zeichnen. 24 ₧.

" 11. Technisches Zeichnen. 24 ₧.

Tafellenwerk in 25 Wandtafeln. 1 ₧ 14 ₧.

St. Gallen.

Huber & Co.

[14624.] Soeben erschien und wurde verändert:

Militärischer Dienst-Unterricht

für

einjährig Freiwillige

und

jüngere Offiziere des Beurlaubtenstandes der Infanterie bearbeitet

von

Dilthey,

Königl. Preuß. Hauptmann.

S e c h s t e ,

neu durchgehene und vermehrte Auflage.

Preis 25 Sgr., 18 3/4 Sgr. netto und 13/12.

Wir bitten, dieses Werk, von welchem jetzt, in der Eintrittszeit der einjährig Freiwilligen starker Absatz erzielt werden kann, auf Lager zu nehmen.

G. S. Mittler & Sohn
in Berlin.

Statt besonderen Circulars.

[14625.]

Nachdem wir ausser der Buchdruckerei, den Zeitschriften und dem gesammten ungarischen Verlage auch die untenverzeichneten deutschen Artikel mit allen Vorräthen und Verlagsrechten von Herrn Gustav Heckendorf hier künftig übernommen haben, eine directe Verbindung mit den deutschen Sortimentsbuchhändlern jedoch nicht eröffnen, haben wir Herrn H. Haessel in Leipzig ein vollständiges Auslieferungslager von unserem Verlage zum commissionsweisen Debit für Deutschland übergeben.

Genannte Firma hat sich verpflichtet, unsren Gesamtverlag allen soliden deutschen Sortimentern, mit denen sie in Verbindung steht, mit dem Original-Rabatt in laufende Rechnung zu liefern und zwar, so weit dies thunlich, auch à cond.

Sie wollen deshalb alle Bestellungen auf unsren Verlag künftig nur an Herrn H. Haessel in Leipzig richten.

Hochachtungsvoll ergeben

Pest, am 1. April 1873.

„Franklin-Verein“,
ungarische literarische Anstalt und Buchdruckerei.

* A-B-C- oder erstes Lesebuch für Ungarn und Deutsche.

* Ajáky, Lautir- und Lesebüchlein.

* Ajáky, Lese-, Lern- und Übungsbüchlein.

* Ajáky, kleine Bibel für Schule und Haus.

Ajáky, ungarisch-deutsches Bilder- und Lesebuch.

* Andrassy, Monumentum in tesseram grati.

Apáthi, Handbuch des ungarischen Wechselrechtes.

Auszug der Taktik für Einjährig-Freiwillige.

Ballagi, Grammatik der ungarischen Sprache.

* Ballagi, Wörterbuch der deutschen und ungarischen Sprache. 2 Bände.

Ballagi, Taschenwörterbuch der ungarischen und deutschen Sprache. 2 Bände.

Ballagi und Nagy, Geschichte Ungarns.

Bánhegyi, ungarischer Kinderfreund.

Graf Ludwig Batthyány. Sein Leben und sein Märtyrertod.

* Braxatorise, Katechismus.

Briefsteller, deutscher.

Chalupka, Kazne nedely a svátecne jepjal.

Dávid, Übungsbuch zur lateinischen Formenlehre.

* Elementar-Buch für den Lese- und Schreib-Unterricht.

* Enchiridion, oder der kleine Katechismus. Von Dr. Martin Luther.

* Erhebungen des Geistes zu Gott.

Farkas, deutsch-ungarisches und ungarisch-deutsches Taschenwörterbuch. 2 Bände.

* Fisicher, Naturgeschichte. Ungarisch-deutsche Ausgabe.

* Fisicher, Naturlehre. Deutsche und deutsch-ungarische Ausgabe.

Fogarasi, Wörterbuch der deutschen und ungarischen Sprache. 2 Bände.

Fuchs, die Central-Karpaffen.

Garay, Handbuch ungarisch-deutscher Gespräche.

Geiger, das Zeitalter der Árpáden.

* Gejézartikel des ungarischen Reichstages 1840.

* Gejézartikel des ungarischen Reichstages 1843—1844.

Gejézartikel des ungarischen Reichstages 1847—1848.

Gettinger, Ungarns Hauptstädte Pest-Oszen.

Gózmann, Graf Stephan Széchenyi.

Häusler, Bildergallerie aus Ungarns Vorzeit.

Heimgang zum Herrn.

* Himly's ausserlesene Liebeslieder

* Himmel-Schlüssel.

* Historia ecclesiae evangelicae.

Hornýánky, geographisches Lexikon des Königreichs Ungarn.

Hornýánky, Geschichte von Ungarn.

Horváth, Geschichte Ungarns. 2 Bände.

Horváth-Báthory, Geschichte von Ungarn.

* Hübner, biblische Historie.

Hüppmann, Pester Kochbuch.

Hüppmann, der elegante Gaumen.

Jaic. Sammlung katholischer Kirchengesänge.

Jókai, Bilder aus dem Freiheitskampfe 1848—1849.

* Jókai, sämmtliche Werke. 17 Bände.

Jókai, Mittheilungen aus dem Auslande.

* Illés, Heilquellen des Kaiserbades zu Oszen.

Karády, ungarisch-deutscher Briefsteller.

Kárner, Handels-Schule. 3 Bände à 2 fl.

Kárner, der vollkommene Buchhalter.

Kárner, Rechenbuch für den Kleinhandel.

* Katechismus doctora Martina Luthera.

* Királyföldy, ungarisch-deutsche Gespräche.

Kirchhof, die Neben- und Hilfsdüngemittel.

* Kisfaludy, Sagen aus der ungarischen Vorzeit.

* Kjiss, Militär-Kunstwörterbuch.

* Klein, Tentamen juris ecclesiastici Evangelicorum.

Kossuth's Briefe an F.-M.-L. Bem. 1849.

Körner, deutsches Lesebuch. 3 Bände.

Kuttner, Handbuch der Waarenkunde.

* Levitschnigg, Kossuth und seine Bannenschaft.

* Majláth, der ungarische Reichstag im Jahre 1830.

Molé, Dictionnaire français-hongrois et hongrois-français. 2 Bände.

Mößl, die Heimat und das Vaterland.

Müller, Hebung der Weinproduktion.

Neumann, der schnelle Ungar.

Norm, einstweilige, für die Gerichtsprüfung in Ungarn.

Pelzmann, Marianischer Blumenkranz.

Pelzmann, geistlicher Wegweiser.

Billiz, Andachtstunden für Israeliten.

* Ráth, Terminologie der neuen Gesetzgebung.

Regelung der gemeinsamen Verhältnisse mit den österreichischen Erbländern.

Regierung und Opposition.

Ribáry, kurzgefasste Geschichte von Ungarn.

Ribáry, kleine Erdbeschreibung.

Revolution, die magyarische, in den Jahren 1848 und 1849.

* Ritter, Wechsel-, Handels- und Concurs-Gesetzbuch für Ungarn.

Rosenzweig, Anleitung für Deutsche, die ungarische Sprache zu erlernen.

Rosenmeier, deutsche Lese-Fibel.

Schatter, Encyclopädie für Töchter aller Stände.

Schönfeld, der Notär in der ihr. Kultus-Gemeinde.

* Steeger, Darstellung der Rechte der f. Freistädte in Ungarn.

* Szabóky, lateinisches Lesebuch.

* Szeberényi, Corpus maxime memorabilem synodorum.

* Széchenyi, Einiges über Ungarn.

* Széchenyi, Licht.

* Széchenyi, über den Credit.

* Széchenyi, über Pferde.

Szenen und Bilder aus dem ungarischen Revolutionskriege.

Thibaut, nouveau dictionnaire hongrois-français.

Toldy, Geschichte der ungarischen Dichtung.

Toldy, Geschichte der ungarischen Literatur im Mittelalter.

* Toth, die Arvitität.

Toepfer, Grammatik der ungarischen Sprache.

Toepfer, Lehrgang zur Erlernung der ungarischen Sprache.

Toepfer, Leitfaden zur Erlernung der ungarischen Sprache.

Vámberý, meine Wanderungen und Erlebnisse in Persien.

Vargyas, Geschichte des ungarischen Freiheitskampfes.

* Verhandlungen der Reichsdeputationen in Bezug auf die Brüfe.

Virozsil, das Staatsrecht des Königreichs Ungarn.

Wagner, evangelisches Gebetbuch.

* Wechsel-Godez, der ungarische.

Weinhöfer, die Haupt-Glaubens- und Sittenlehren der katholischen Kirche.

* Billiz, die Geschichte aus der heiligen Schrift.

* Billiz, Religionslehre für israelitische Schulen.

Billiz, Glaubenslehre für die unteren Klassen der israelitischen Volkschulen.

Billiz, Glaubenslehre für die höheren Klassen der israelitischen Volkschulen.

Bilb., Glaubenslehre für die höheren Klassen der israelitischen Volksschulen. Ung.-dtsc̄he Ausgabe.

Bilb., hebräische Sprachlehre.

Die mit * bezeichneten Artikel werden nur in feste Rechnung geliefert.

Wichtige Novität!

[14626.]

Soeben erschien:

Ausgleich und Verfassungstreue 1871—1873.

Zur Lösung der gegenwärtigen Verfassungskrisis in Oesterreich.

17 Bogen stark.

Preis 1½ ₣ ord., 1 ₣ netto, 27 ₩ baar.

Auf 12 ein, auf 22 zwei Freiexemplare.

„ 50 fünf, „ 100 zwölf „

Das Werk, die gegenwärtige Lage Oesterreich-Ungarns, hauptsächlich aber die böhmische Frage behandelnd, wird sowohl innerhalb als ausserhalb der oesterr.-ungar. Monarchie ungewöhnliches Aufsehen erregen. Der Verfasser ist eine berühmte hohe Person, und durch unerlässliche Rücksichten auf seine Stellung gezwungen, unter dem Schutze der Anonymität aufzutreten.

Wir können eine lebhafte Nachfrage nach dem Buche mit Bestimmtheit voraussagen. Es liegt daher im Interesse der Herren Sortimenter, sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versehen, weshalb wir bitten, umgehend verlangen zu wollen. A cond. liefern nur bei fester Bestellung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 9. April 1873.

Luckhardt'sche Verlagshandlung
(Fr. Luckhardt).

[14627.] Soeben erschien in meinem Verlage die 7. verm. und verb. Auflage von:

Brettner's Lehrbuch der Geometrie.

1. Theil. Planimetrie,

neu bearbeitet von Professor Dr. J. Fiedler.

Preis 16 ₩ ord.

A cond. mit 25 %, fest und baar mit 33⅓ %.

Da nun die 6. Auflage gänzlich vergriffen ist, so wird diese neue Auflage zur Österzeit gerade willkommen sein und bitte, schleinigst zu verlangen.

Ebenso bitte die übrigen 3 Theile zur Österzeit auf Lager nicht fehlen zu lassen.

Mein Commissionär, Herr Robert Hoffmann in Leipzig, ist bereits mit Expl. der neuen Auflage versehen.

Nova-Berjendung folgt baldigst nach.

Hochachtungsvoll

Ratibor, im April 1873.

B. Wighura & Co.
(J. Schmeer.)

[14628.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Schlüssel

Graf's Aufgaben I. Abtheilung.

Unter Mitwirkung der Herausgeber Dr. Braeutigam und Dr. Knauer verfaßt von

C. Brandoni.

Preis 1 ₣ ord., 22½ ₩ netto.

Dieser ausschließlich nur für Lehrer bestimmte Schlüssel zu dem ausgezeichneten Lehrbuche der französischen Sprache enthält eine vollständige Uebersetzung und wird deshalb als willkommenes Hilfsmittel beim Unterrichte vielfach gefaßt werden. Um Mißbrauch zu verhüten, lieferre ich nur, wenn mir der genaue Name und Charakter des betr. Lehrers mitgetheilt wird, und bitte ich Sie, hierauf ges. achten zu wollen.

Gleichzeitig bringe ich Ihnen die im vorigen Jahre erschienenen

Graf's Aufgaben zur Uebung des französischen Stils,
für die obersten Classen in höheren Lehranstalten
bearbeitet und herausgegeben

von Dr. A. Braeutigam und Dr. O. Knauer.

Preis 15 ₩ ord., 10 ₩ netto.

in empfehlende Grinnerung und bitte Sie, dieselbe leicht einführbaren Werken Ihre erneute Verwendung zu widmen. Wo gegründete Aussicht auf Erfolg, stelle ich Ihnen gern ein Freiexemplar für den betr. Lehrer zur Verfügung. Einige Exemplare stehen à cond. zu Diensten, während ich den Schlüssel nur fest oder baar abgeben kann. Ich bitte, gefälligst zu verlangen.

Joh. Friedr. Hartknoch
in Leipzig.

Wilh. Müller's Verlag
in Berlin.

[14629.] Soeben erschien:

Die Tochter des Diaios.

Dram. Gedicht

von C. Hepp.

Preis 20 ₩ mit 25 resp. 50 %.

Bitte, sich bei Zeiten mit Expl. versehen zu wollen, da ich nur auf Verlangen expedire.

Berlin, 10. April 1873.

Wilh. Müller.

[14630.] Soeben erschien:

Graphisch-statistischer Atlas zur Veranschaulichung geographischer, volkswirthschaftlicher, kommerzieller, industrieller, cultur-historischer, politischer u. c. Verhältnisse, entworfen von Prof. Dr. H. Th. Kühne.

1. Heft. Preis pr. Heft 7½ ₩ baar mit 33⅓ % und 11/10.

Prospecte stehen zur Verfügung.

Leipzig, den 10. April 1873.

Dr. Kühne's Selbstverlag.

[14631.] Beim Herannahen der Reisesaison empfehlen wir unsere so leicht verkäuflichen Eisenbahnkarten erneuter Verwendung:

Neueste Eisenbahnkarte

von

Deutschland

mit Angabe der Hauptpostverbindungen

für den allgemeinen Gebrauch
nach den besten officiellen Quellen
bearbeitet

von Wilhelm Issleib.

Preis 5 ₩ ord. Nur baar mit 33⅓ % und 7/6.

Neueste Eisenbahnkarte

von

Central-Europa

für den allgemeinen Gebrauch
nach den besten officiellen Quellen
bearbeitet

von Wilhelm Issleib.

Preis 5 ₩ ord. Nur baar mit 33⅓ % und 7/6.

Partie-Bezugsbedingungen:

12 Exempl. (2 ₩ ord.) für 1 ₩ baar,
25 Exempl. (4 ₩ 5 ₩ ord.) für 1 ₩
25 ₩ baar, 50 Exempl. (8 ₩ 10 ₩ ord.)
für 3 ₩ 15 ₩ baar, 100 Exempl. (16 ₩
20 ₩ ord.) für 6 ₩ baar, 200 Exempl.
(33 ₩ 10 ₩ ord.) für 10 ₩ baar.

Dieselben beiden Karten
in doppelseitigem Druck
auf einem Blatt.

Preis 7½ ₩ ord. Nur baar mit 33⅓ % und 7/6.

Partie-Bezugsbedingungen:

12 Exempl. (3 ₩ ord.) für 1½ ₩ baar,
25 Exempl. (6½ ₩ ord.) für 3 ₩ baar,
50 Exempl. (12½ ₩ ord.) für 5½ ₩ baar,
100 Exempl. (25 ₩ ord.) für 10 ₩ baar.

Bei Bedarf von grösseren Partien bitten wir, sich mit uns in directes Einvernehmen zu setzen und räumen wir alsdann besonders günstige Bedingungen ein.

Hochachtungsvoll

Gera, 3. April 1873.

Issleib & Rietzschel.

Diedrich, P. J., Predigten und Bibelerklärungen.

Hübner, P. J., Kirchengeschichte.

[14632.] empfehle Ihnen zu ermäßigten Preisen und bitte à cond. mit 33⅓ % (baar mit 50 %) zu verlangen.

Leipzig.

G. Sinhuber.

Buchhandlung für Militär-Literatur,

Karl Prochaska in Teschen.

[14633.] **Der Militär-Dienststyl.** Seine Entstehung, Mängel und Mittel seiner Besserung. Vortrag, gehalten im Wiener militär-wissenschaftlichen Vereine nebst einer Beispiel-Sammlung der gebräuchlichen Unrichtigkeiten. Von G. B., k. k. Hauptmann. 60 kr. oe. W. oder 12 Ngr.

Der intellectuelle Theil der Rekruten-Abrichtung. Eine rationelle Methode mit besonderer Berücksichtigung des moralischen Elements und vom Standpunkte der neuesten Gefechtslehre. Für die Infanterie, Jaeger und Landwehr der k. k. Armee. Mit vier Plänen. 1 fl. 20 kr. oe. W. oder 24 Ngr.

Der Krieg 1870—71. III. Die Kriegsoperationen von der Schlacht bei Gravelotte bis einschliesslich der Schlacht bei Sedan. Kritisch beleuchtet von J. N. Abdruk aus Stoffleur's oesterr. milit. Zeitschrift. 3 fl. oe. W. oder 2 Ngr.

Die taktischen Lehren des Krieges 1870/71. Von G. R. Preisschrift. Abdruck aus Stoffleur's oesterr. milit. Zeitschrift. Mit 1 Tafel. 2 fl. oe. W. oder 1 Ngr.

Die Organisation der oesterr.-ungar. Armee, einschliesslich beider Landwehren. Nebst einer Skizze der Armee-Organisation in Russland, in der Türkei, den Donau-Fürstenthümern, Serbien und Griechenland. Von H. B. von S., k. k. Oberleutnant. 60 kr. oe. W. oder 12 Ngr.

Die Wechselbeziehung der Verkehrs- und der militärischen Interessen. Erläutert an dem oesterr. Bahnnetze im Allgemeinen und an einzelnen Bahnlinien im Speziellen. Von Wn. sh., k. k. Hauptm. 60 kr. oe. W. oder 12 Ngr.

K. K. Militär-Schematismus für 1873. Staatsdruckerei. Cart. baar 1 Ngr. 20 Ngr.

Mittheilungen über Gegenstände des Artillerie- und Genie-Wesens. Herausgegeben vom k. k. technischen und administrativen Militär-Comité. 1873. 12 Hefte. Staatsdruckerei. 5 Ngr. 10 Ngr. ord., baar mit 20% Rabatt.

Brunner, Moriz, Hauptm. im k. k. Genie-Stabe, der Festungskrieg. Als Lehrbehelf zum Unterrichte in den k. k. Militär-Akademien und Cadeten-Schulen. Mit Atlas. 1 Ngr. 6 Ngr.

— die Feldbefestigung. Zum Schulgebrauche und zum Selbststudium für Offiziere aller Waffen. 1. Lfg. mit 7 Tafeln. 2 Ngr.

[14634.] Soeben in unserem Verlage erschienen:

The Journal of the Royal Asiatic Society of Great Britain and Ireland. New Series. Volume VI. Part. 2. 8. 268 p. Mit einer Tafel und Holzschnitten. Geheftet. Preis 8 sh.

Contents. — Art. IX. On Hiouen-Thsang's Journey from Patna to Ballabhi. By James Fergusson, D. C. L., F. R. S. — Art. X. Northern Buddhism. [Note from Colonel H. Yule, addressed to the Secretary.] — Art. XI. Hwen Thsang's Account of the Principalities of Tokháristán, etc. By Colonel H. Yule, C. B. — Art. XII. The Brhat-Saithitá; or, complete System of natural Astrology of Varáha-mihira. Translated from Sanskrit into English by Dr. H. Kern. — Art. XIII. The initial Coinage of Bengal, under the early Muhammadan Conquerors. Part II. Embracing the preliminary Period between A. H. 614—634 (A.D. 1217—1236—7). By Edward Thomas, F. R. S. — Art. XIV. The Legend of Dipañkara Buddha. Translated from the Chinese (and intended to illustrate Plates XXIX. and L., 'Tree and Serpent Worship'). By S. Beal. — Art. XV. Note on Art. IX., antè p. 213—274, on Hiouen-Thsang's Journey from Patna to Ballabhi. By James Fergusson, D. C. L., F. R. S.

Trübner & Co.
57 u. 59 Ludgate Hill,
London.

[14635.] Von:

Hager, Dr. H., Commentar zur Pharmacopoeia Germanica. ist Ende März Lieferung 7. versandt worden. — Lieferung 8. wird bestimmt noch im Laufe des April ausgegeben werden. Durch Neudruck sind die vergriffenen Lieferungen 1. 2. 3. wieder ergänzt worden.

Mehr wie 16—17 Lieferungen wird das Werk nicht umfassen und ich wiederhole, dass nach Erscheinen der letzten Lieferung ein erhöhter Ladenpreis eintreten wird. Sie wollen dem Werke auch fernerhin Ihr Interesse bewahren.

Ergebnest
Berlin, April 1873. Julius Springer.

[14636.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben compleet erschienen:

Canossa.
Historischer Roman
von

Conrad von Bolanden.

Vollständig in drei Bänden.

8. Geh. 3 Ngr. 6 Ngr.

— Mit 33½ % Rabatt und auf 12 + 1 Freiemplar.

Handlungen, welche sich nun für diesen vollständig erschienenen Roman verwenden wollen, stelle ich Exemplare à cond. zur Verfügung.

Bon der Band-Ausgabe jetzt einzeln Firmen 300 Exemplare ab.

Mainz, 8. April 1873.

Franz Kirchheim.

[14637.] In unserm Verlage erschien soeben:

Della dignità imperiale
di
Carlomagno
del

Dr. Antonio Rolando.

gr. 8. (31 pag.) Preis 12 Ngr. ord., 9 Ngr. netto.

Wir bitten, zu verlangen.

Neapel, 8. April 1873.

Detken & Rocholl.

[14638.] Soeben erschien und ist durch uns zu beziehen:

Della
Libertà morale
par
Antonio Labriola.

8. (156 pag.) Preis 22½ Ngr. netto.

Wir bitten um feste Bestellungen.

Neapel, April 1873.

Detken & Rocholl.

[14639.] Unser

Vollständiger Münzumrechner

2C. 2C.

von **E. v. Lünen**

wurde bereits von einer ansehnlichen Zahl angesehener Zeitungen aufs günstigste beurtheilt. Die darauf einlaufenden zahlreichen directen Aufträge Privater, sowie die bedeutenden Nachbestellungen einzelner Handlungen, welche sich für den Vertrieb interessirten, beweisen die ungemeine Ueberschlagsfähigkeit des Buches. Es ist uns unmöglich, die zahllosen à cond. Bestellungen auszuführen und bitten deshalb, einzelne Probeexemplare baar zu verlangen. Wo wir rege Verwendung voraussehen dürfen, sind wir bereit, eine grössere Partie à cond. zu liefern und zwar geben wir unter mehreren Handlungen an einem Platze derjenigen den Vorzug, welche uns gleichzeitig eine Baarbestellung macht.

Partiebedingungen:

6 Expl. mit 40%, 25 Expl. mit 50% baar!

Baarbestellungen werden in Leipzig ausgeliefert.

Mehr.

Deutsche Buchhandlung.

[14640.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen:

Geschichte
der
polnischen National-
Literatur
übersichtlich dargestellt
von
E. Lipnicki.

10 Bogen 8. Geh. Preis 15 Ngr.

— Mit 33½ % Rabatt und auf 12 + 1 Freiemplar.

Mainz, 8. April 1873.

Franz Kirchheim.

[14641.] In unserm Verlage erschien soeben:

**Dienst-Vorschriften
für
den Train.**

Beilage 4, 6, 7, 8, 10, 11, 12 der „Dienst-Anweisung für die Trains im Kriege“ vom 14. November 1872.

8. Geh. 10 Sgr.

Berlin, 10. April 1873.

G. S. Mittler & Sohn.

[14642.] Bitte nicht auf Lager fehlen zu lassen, da stets Nachfrage:

Die Berl. Emiss.-Häuser u. ihre Emissionen in d. J. 1871/2. Brosch. 1 φ ; eleg. geb. 1½ φ mit ¼, baar 9/8.

A cond. kann ich nur noch ausnahmsweise liefern. Das Interesse dafür ist durch die neueste Lasterische Rede im Reichstag wieder ein sehr reges.

Berlin, 9. April 1873.

**Fr. Löbed's Verlag
(P. Anders).**

[14643.] Soeben erschien und wurde an alle Handlungen, die unv. Nova annehmen, in 1 facher Anzahl pro nov. gesandt:

Gallus, Dr. W., die doppelte (ital.) u. einf. Buchführung in 10 Vortr. zum Selbstunterricht. 8. 17½ Sgr ord., 12 Sgr no., baar 7/6.

Nach einer neuen, höchst fühllichen und einfachen Methode bearbeitet, wird sich dies Werk bald zahlreiche Freunde erwerben; besonders empfehle ich es zur ges. Verbreitung an Directoren von Handelschulen, Kaufm. Vereine etc.

Mehrbedarf, und Handlungen, die noch nicht erhalten, bitte zu verlangen.

Berlin, 9. April 1873.

**Fr. Löbed's Verlag
(P. Anders).**

[14644.] Am 24. dieses Monats kommt das

Zweite Heft

von

Hackländer's

Deutsche Roman-Bibliothek

zu

Ueber Land und Meer

zur Versendung. Dasselbe wird

nur auf Verlangen

gegen baar expedirt. Alle Handlungen, welche mir ihren Continuationsbedarf noch nicht anzeigen, bitte ich um schleunige Bestellung.

Die Hoffnungen und Erwartungen, welche ich in meinem Circular vom 31. v. Mts. bezüglich der Absatzfähigkeit dieses neuen Unternehmens besonders unter den Abonnierten von „Ueber Land und Meer“ und „Illustrierte Welt“ aussprach, beginnen sich vollständig zu verwirklichen, dafür sind schon hinlänglich Anzeichen da.

Unter vielen hebe ich hier nur die Zuschrift der verehrlichen Hermann'schen Buch-

Vierzigster Jahrgang.

handlung in Frankfurt hervor. Dieselbe schreibt mir unterm 8. d. Mts.:

„Wir hoffen, dass der grösste Theil unserer Abonnenten auf „Ueber Land und Meer“ auch Abnehmer der Romanbibliothek sein wird (bis jetzt haben nur 3 die Annahme verweigert) und ersuchen wir Sie deshalb, die Letztere zur Fortsetzung uns in der Höhe unserer Continuation von „Ueber Land und Meer“ zugleich mit diesem (auch Heftausgabe) zu übersenden.“

Ich bin überzeugt, dass überall, wo nach meinen Intentionen die Ansichts-Versendungen sorgfältig vorgenommen werden,

ein gleich günstiger Erfolg die diesfallsigen geringen Bemühungen belohnen wird.

Weiteres Vertriebsmaterial stelle ich zu diesem Zweck bei Bedarf gern zur Verfügung und bitte nur, zu verlangen.

Stuttgart, den 10. April 1873.
Eduard Hallberger.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Von Wichtigkeit für alle „schlesischen“ Handlungen.

[14645.] Im unterzeichneten Verlage erscheint im nächsten Monat:

Adressbuch

des

Grundbesitzes in der Provinz „Schlesien“.

Aus amtlichen Quellen zusammengestellt.

Mit Angabe des Gutes, der speziellen Culturarten, des Grundsteuer-Reinertrages, des Besitzers resp. Pächters, der nächsten Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und der Industriezweige, welche auf dem betreffenden Gute betrieben werden, sowie einem „Inseraten-Anhange“ der bedeutendsten Industriellen von Berlin, Breslau etc. etc.

Preis 2 φ mit 25 % Rabatt.

Bei Bezug von grösseren Partien bitten wir um directe Benachrichtigung.

Im vergangenen Jahre sind erschienen:
Adressbuch des Grundbesitzes im Grossherzogthum „Posen“. 2 φ .

— do. in der Provinz „Sachsen“. 2 φ .

Ferner sind nur noch durch die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung zu beziehen:
Adressbuch des Grundbesitzes in der Provinz „Brandenburg“. 2 φ .

— do. in der Provinz „Pommern“. 2 φ .

— do. in der Provinz „Ostpreussen“. 2 φ .

— do. in der Provinz „Westpreussen“. 1 φ

15 Sgr.

Bei Fest- oder Baar-Bezug sämtlicher

7 Bände gewähren wir außer 25 % noch 10 % Extra-Rabatt.

Alle Banken, Versicherungs- und Actien-Gesellschaften, die meisten Ritterguts- und Gutsbesitzer, Pächter, Administrationen, sowie alle grösseren Mercantilen (Samenhandlungen insbes., Geschäfts-Reisende etc.) Güter-Agenten, alle grösseren Industriellen sind sichere Käufer von obigem nützlichen und vortheilhaft eingerichteten Adressbuch.

Berlin, im April 1873.
(Elisabeth-Ufer 12.)

F. Bürde & Co.

Neue Ausgaben für 1873.

[14646.]

Demnächst kommt zur Versendung:

Hendschel's Eisenbahn-Karte von Central-Europa.

Aufgezogen in Etui 2 fl. 42 fr. oder 1 φ 15 Sgr.

Unaufgezogen in Etui 1 fl. 48 fr. oder 1 φ .

Bezugs-Bedingungen:

Einzelne Exemplare mit 33½ % Rabatt.

6 Exemplare fest mit 40 % Rabatt.

12 Exemplare fest mit 50 % Rabatt.

Bedarf bitten wir zu verlangen, dabei aber zu beachten, dass wir nur mäßig à cond. liefern können.

Frankfurt a/M., 6. April 1873.

C. Jügel's Verlag.

[14647.] In wenigen Tagen erscheint:

**Zur Reform
der
Actien-Gesetzgebung**

von
H. Wiener,
Justiz-Math.

4—5 Bogen 8. Preis ca. 15 Sgr ord.

In Rechnung mit 25 %, baar mit 33½ % und 13/12.

Bei dem großen Interesse, welches diese Materie augenblicklich in Anspruch nimmt, dürfte die Schrift dieses ausgezeichneten Juristen bedeutendes Aufsehen erregen.

Wir bitten, gef. umgehend nach Naumburg's Wahlzettel zu bestellen und bemerken, dass wir à condition nur sehr mäßig liefern können.

Berlin, 86 Wilhelmstraße, 10. April 1873.

Louis Gerschel, Verlagsbuchhdg.

Angebotene Bücher u. s. w.

[14648.] **W. Hanemann** in Rastatt offeriert gut erhalten, wie neu:

1 Buch d. Welt. Jahrg. 1842—47. Gut gebunden.

1 — do. Jahrg. 1848—68. Broschirt.

[14649.] **Gustav Gräbner** in Leipzig offeriert:

1 Gartenlaube 1856—72. Ppbd. mit Leinwandrücken. Gut erhalten.

187

[14650.] **P. G. Heinrichsdorff's** Sortiment in Berlin offerirt:
Schulbücher: 1 Adam, Aufgab. z. Rechnen. II. — 1 Abrégé de phrases. Geb. — 2 Ahn, Lehrg. d. franzöf. Sprache. I. Geb. — 1 Anders u. St., geistl. Lieder. Geb. — Belgardt u. Sch., div. Rechenhefte. — 3 Bonnell, lat. Vocabular. Cart. — 8 Brähmig, Liederstr. I.; 5 do. II.; 1 do. III. — 1 Burchardt, lat. Schulgramm. 8. Aufl. Roh. — 1 Büttner, Handsb. Geb. — 5 Cauer, Geschichtstabellen. 1868. — 1 Diesterweg u. H., Rechenbuch. I. II. Geb. — 3 Fölsing, Rechenbuch. I. Geb.; 2 do. II. Geb. — 2 Franke, griech. Formenlehre. Geb. — 3 Häfters, Fibel. Geb. — 3 Herrmann, Vorübungen. Geb.; — 1 Lehrbuch. Geb. — 1 Hollenberg, hebr. Schulbuch; — 1 Hilfsb. f. d. Relig.-Unterr. Geb. — 4 Holze u. B., Unterricht i. d. Weltgesch. Geb. — 1 Homer's Odyssee, von Fäsi. I. II. 5. Aufl. — 2 Jacobs, griech. Elementarb. Geb. — 1 Klöden, Abriss d. Geogr. Geb. — 1 Ostrom, Leseb. I.—III. Geb.; 2 do. II. Brosch. — 1 Paulsief, Lesebuch f. VIII. Geb. — 8 Scholz, Mineralogie. Roh. — 3 Stieffelius, Recueil de poés. Geb. — 3 Wadernagel, Lesebuch. II. Geb. — 2 Zumpt, Auszug. 4. Aufl. Roh.

1 La famille 1872. Cplt. — 1 Im neuen Reich 1872. 2. Sem. — 1 Jugendjahre d. Prinzen Albert. Origbd. — 1 Hahn, Krieg Deutschlands. (Berlin, Besser.) — 1 Pischon, Denkmäler. 4 Bde. Geb.

[14651.] Löser Wolf's Antiquariat in Dresden offerirt für 3,- baar:

Dahl, J. C. C., Denkmale einer sehr ausgebildeten Holzbaukunst a. d. frühesten Jahrhunderten in d. inneren Landschaften Norwegens. 3 Hfte. Fol. Dresden 1837. (6,-).

[14652.] **A. Grüneberger & Co.** in Dels offerirt in neuen Exemplaren m. 10% Rabatt:
 3 Buttman, griech. Grammatik u. 5 Expl. antiqu.
 4 Chrestom. Cicer., ed. Friedemann. I. 1.
 16 Erf, frische Lieder u. Gesch. I.
 9 Gedife, frz. Leseb. u. 17 Expl. antiqu.
 3 Gleim, engl. Grammatik.
 2 — franz. El.-Gramm. u. 1 Expl. antiqu.
 6 Herbst, histor. Hilfsbuch. I.
 15 — do. II.
 15 — do. III.
 13 Jäger, Hilfsb. z. alt. Gesch. u. 9 Expl. antiqu.
 7 Küchner, Anstg. z. Uebj. a. d. Dtshdt. ins Lat.
 3. Abth. u. 3 Expl. antiqu.
 2 Spieß, lat. Uebungsbuch f. Tert.
 3 Spieß, griech. Uebungsbuch u. 4 Expl. antiqu.
 5 Zumpt, lat. Grammatik. 2 Expl. 10. A., 2 Expl. 11. A., 1 Expl. 12. A.
 NB. Antiquar. Expl. m. 75%.

[14653.] Die Schnupphäse'sche Hofbuchh. in Altenburg offerirt in neuen Exempl.:
 6 Grüger, Naturlehre. 1866. — 3 Graeser, engl. Lehrg. 1856. — 3 Florian, Tell. — 6 Graeser, Vocabulaire anglais. 1859. — 1 Hopf, Handelsgeogr. — 1 Grüger, engl. Sprache. 2. Curs. — 1 Grüger, Katechismus-erl. — 3 Müller, franz. Lesebuch. — 1 Gantter, engl. Chrestom. 2. Curs. — 1 Materne, Religionsunterr. 1865. — 3 Krüger, fl. griech. Sprachl. — 1 Kell, Religions-unterr. — 6 Putsché, lat. Grammatik. 1864. — 2 Ballien, bibl. Geschichte. — 1 Lüben, Auswahl. 2. Thl. 1867. — 1 Ploetz, franz. Elementargr. 1865. — 9 Lüben, Geschäftsaufsätze. — 7 Blum, Physik. — 3 Gottschick, Beispieldammlung. 1. Thl. — 6 Blume, lat. Elementarbuch. — 1 Apel, deutsches Leseb. 1. Curs. — 2 Lange, Leitfaden. 1. Stufe; 6 do. 2. Stufe; 3 do. 3. Stufe. — 7 Marryat, Robinson Ready. — 3 Lamartine, Voyage en Orient. — 12 Schüß, franz. Leseb. f. unt. u. mittl. Classen. — 4 Engelmann, Geschichte d. Handels. — 3 Schüß, franz. Lesebuch. — 3 Dietrich, Grundr. d. Gesch. 2. u. 3. Thl. — 11 Schäfer, Geschichtstabellen. 1868. — 6 Büß, Grundriss d. Geogr. u. Gesch. 1863. — 1 Göbel, Anleit. z. Ueberf. 1867. — 4 Nößelt, Geographie. 1857. — 6 Blanchard, kurze franz. Grammatik. 1862. — 3 Théâtre de Florian mit Wörterbuch. — 2 Viehoff, phys. Geographie. 1856. — 11 Halm, griech. Ethymologie. I. — 1 Albrecht, franz. Spr. — 2 Lüben, Geographie. — 4 Ploetz, lat. Vorschule. — 4 Ramshorn, Liederbuch. — 8 Augsburg. Confession. — 6 Storme, Materialien. 1867. — 3 Wagner, engl. Gramm. — 10 Bräunlich u. Gottschalg, Liederbch. III. — 2 Dünnebier, Uebersetzungsbispielen. — 15 Kleinpaul, Rechenaufgaben. 1870. — 1 Brettnar, Arithmetik. 1857. — 6 Hofmann, Aufg. a. d. Arithm. I. 1857. — 12 Lüben, Auswahl. 3 Thle. in 1 Bd. geb. 1872. — 4 Berthelt, fl. Handbuch. — 3 Körbitz, franz. Sprachlehre. II; 1 do. I. — 4 Köpke, homer. Formenlehre.

[14654.] **J. Schimmelburg** in Halberstadt offerirt in neuen Exemplaren:
 8 Stahlberg, Leitfaden der Geschichte. 5., neueste Aufl.
 13 Dittmar, Leitfaden der Geschichte. 6., neueste Aufl.
 4 Lange, Lesebuch. 1. Stufe; 8 do. 2. Stufe; 4 do. 3. u. 4. Stufe; 14 do. 5. Stufe. Geb.
 16 Herbst, historisches Hilfsbuch. I. II. III. Hlbfrzbd.
 2 Bremiker, Logarithmen. Neueste Aufl. Hlbfrzbd.
 1 Kreuser, wiederum christl. Kirchenbau. 2 Bde.

[14655.] **Ferd. Beyer** in Königsberg offerirt:
 Stöpel, Gesetz-Codex. Bd. 1—3. Hlbfrzbd. — Urania 1838, 40—46, 48. — 6 Ellendt, Lehrb. d. allg. Gesch. f. ob. Cl. 4. Aufl. — Entscheidg. d. Ob.-Trib. Bd. 7. 30. 62. — B. Kriegsschaupl. 2. Abonn. (Nr. 16—30). — 1 Bunzen, Bibelwerk. Bd. I—III. 1. 2. 1. IV. V. VIII. IX. Hlbfrzbd. — Briefwechsel Carl August's m. Goethe in d. J. 1775—1828. 2 Bde. — Ueber Land und Meer 1863. 4. Au. — Hermes. Krit. Jahrb. d. Literatur. Bd. 25—30. (1826—28). — Burdach, Blüte ins Leben. 4 Bde. Leipzig 1842—48. — Briefe Goethe's u. d. bedeutendsten Dichter j. B. an Herder, hrsg. von Dünzer u. Herder. — Militär-Wochenbl. 1849—57. In Pappebdn. m. Beiheften. — Vogt, Pharmakodynamik. 4. A. — Fürst, Gesch. d. Karäerth. 2 Bde. — Neubauer, Aus d. Petersb. Biblioth. — Jahrb. f. Gesch. d. Juden. Bd. 2. 3. — Philippson, Jakob Tirado; — Saron. I. — Weltbewegende Fragen. I. II. 1. — Israelit. Religionslehre. I. III. — D. Entthronten. — Geiger, Studium d. hebr. Spr. 1870. — Westermann's Monatsh. Bd. 11. 12. 15—20. 23. (2. Hlfte.). 24—26. 27. (1. Hlfte.). 28—31. (div. einz. Hfte.). — Unsere Tage. Bd. 5. 6. (1863—65). — Pierer's Conv.-Lex. Suppl. 3. 3. A. Bd. 1—3. (1851—54). Hlbfrz. — Meyer's Ergänzungsbld. III. Hlbfrz. — Meyer's Conv.-Lex. 2. A. Bd. 1. 2. geb., Bd. 3—6. in Lfgn. — Gewerbevereinsbld. d. Pr. Preußen. 1—16. Jahrg. 1846—63. — D. Kgr. Bayern. 3 Bde. Darmst. 1840—54. — Kampf, Jahrb. Bd. 1—52. u. 4 Reg. Ppbde. — Steger, Ergänz.-Convers.-Lexikon. 14 Ppbde. — Körner-Lüben, prakt. Schulmann. Jahrg. 1—10. Hlbfrzbd.

[14656.] Die Universitäts-Buchhandlung in Kiel offerirt:
 1 Bach's Werke. (Ausgabe d. Bachgesellsc.) Bd. I—XIII. 3. 19 Bde. (65,-).

[14657.] **A. Gabriel** in Paderborn offerirt:
 2686 Hefte von Hempel's Nationalbibliothek von No. 100—219. Neu. à 2/3 S/- baar.

[14658.] **Chr. Limbarth** in Wiesbaden offerirt und sieht Geboten entgegen:
 10 Quosdok, griech. Uebungsbuch. I. 2. Aufl. Brosch.
 7 — do. II. 2. Aufl. (3 davon geb.).

[14659.] **W. Haynel** in Emden und Aurich offerirt:
 1 Hoogstraten's woordenboek. 1725. Cplt.

[14660.] **Dr. Schwabe's** Verlag in Leipzig offerirt auf Angebot:
 1 Bazar 1856. II., 1857, 63, 64, 68—70 cplt.

[14661.] **Eduard Rühl** in Bautzen offerirt:
 6 Curtius, griech. Schulgrammatik. 9. Aufl. 1870. Geb. Neu.

[14662.] **Karl Czermak**, Buchhandlung für Medicin u. Naturwissenschaften in Wien, I. Schottengasse 6, offerirt und ersucht um Einsendung der Gebote mit directer Post:

1 Oken, allgemeine Naturgeschichte. 7 Bde. Ganzleinwdbd. sammt Atlas (24 Hfte.). Stuttgart 1834—42. Brosch.

Tadellos erhaltenes, completes Exemplar dieses werthvollen und immer noch gesuchten Werkes.

[14663.] **Karl Rue** in Stuttgart offerirt à 20 Mk baar:
3 Dienst- und Notiz-Kalender für Offiziere aller Waffen, bearb. von J. A. Paris, 1873. (Berlin, Bath.) Geb.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[14664.] **Alex. Wilden** in St. Petersburg sucht, da Defekte beim Verleger gänzlich vergriffen sind:

1 Himmel u. Erde. Volkskosmos. (Hamb., Vereinsbuchh.)

Die Ufgn., welche folgende Bog. enthalten:
Bog. 1—5. (aus Physik u. chemische Unterhaltungen). Bog. 37—41. (aus Skizzen aus dem Thiergarten).

[14665.] Die **Wundermann'sche** Buchhdg. in Münster sucht billig:
1 Mügelburg, der Herr der Welt. 1. Bd.
— 1 Reade, hart Geld. 1. Bd.

[14666.] **H. Dominicus** in Leipzig sucht billig:
1 Thiers, Histoire du consulat et de l'empire.

[14667.] **Gebr. Rosenberg** in Pest suchen:
1 Feuerbach, Betrachtungen üb. d. Oeffentlichkeit und Mündlichkeit d. Gerichtspflege. 1. Bd. Giessen 1821.

[14668.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
Johnston, Conchyliologie, übers. v. Bronn. 1854.
Troschel, Gebiss d. Schnecken.
Lovén, Index molluscor. Sueciae.
Rossmässler, Iconogr. d. Mollusken.
Kreglinger, Verz. d. deutschen Binnenmollusken. 1870.
Becker, römische Alterthümer. 1. Bd.
Movers, Phönizier. 1. Bd.

[14669.] **Denkert & Groos** in Coblenz suchen:
Bronn, Classen. Theil 2.

[14670.] **Mitscher & Röstell** in Berlin suchen:
Wilhelm, Erzbischof von Tyrus, Geschichte d. Kreuzzüge u. d. Kgr. Jerusalem. A. d. Latein. v. E. u. R. Kausler. Stuttg. 1848.

[14671.] **C. F. Blättermann** in Dillingen sucht:
1 Becker, Wasserbau mit Atlas.
1 Seidler, Dressur des Pferdes. 2. Thl. (Dressur difficiler Pferde).

[14672.] **Baensch Nachfolger** (G. A. Goedner) in Magdeburg sucht:
1 Bunzen, Gott in der Geschichte. 3 Bde.
Offerten direct!

[14673.] **J. E. Neupert** in Plauen sucht:
1 Besser, Leidensgeschichte.

[14674.] Die **Vandar'sche** Sortim.- u. Antiqu.-Buchh. (W. Gibelius) in Berlin sucht:
Holleben u. Gerwien, geometrische Analyse. — Rühlmann, Maschinenlehre. — Ranke, deutsche Geschichte. — Ranke, Geschichte der Päpste. — Kohl, Skizzen aus d. Cultur- u. Völkerleben. — Virchow, Archiv. (Einzelne Serien u. Bände.)

[14675.] **A. Mühl** in Iglau sucht:
1 Held u. Corvin, Weltgesch. Cpt.

[14676.] **J. H. Bon's** Verlag in Königsberg sucht:

1 Bosse, vollständiges Handbuch der Blumengärtnerei. Neueste Aufl. 5 Bde.
Bei Offerten bitte die Auslagebezeichnung der einzelnen Bände genau anzugeben.

[14677.] **Carl Hödner** in Dresden sucht:

1 Klopp, D., Schriften.
1 Scherr, Cultur- u. Sittengeschichte.
1 Der Feldzug von 1866 in Karten. (Müller & Sohn.)
1 Decker, Generalstabswissenschaft.

[14678.] Die **Büthing'sche** Buchh. in Borna sucht: Militär-Enzyklopädie. (Webel.)

[14679.] **Fr. Lucas** in Mitau sucht:
1 Mittermaier, das deutsche Strafverfahren. 2 Bde.

1 Savigny, System d. heut. römischen Rechts. Bd. 7. 8. u. Registr.

[14680.] **C. Schünemann's** Verlag in Bremen sucht:
1 Annalen d. Norddeutschen Bundes 1869. Hft. 4. u. 5.

[14681.] **M. Perles** in Wien sucht:

1 Fliegare-Carlen, sämmtl. Werke.
1 Schwarz, sämmtl. Werke. (Franckh.)
1 Hackländer, Werke. 48 Bde.

[14682.] **Moritz Schneeweiss** in Bielitz sucht billig:

2 Meyer's Conv.-Lex. Ausgabe 1871. 72. Compl. Geb.
2 Nösselt, Geschichte für höhere Töchterschulen.
1 Strauss, Ulrich v. Hutten.
1 Fischer, Kuno, Geschichte der neueren Philosoph.
1 Hallam, History of literature and learning of Europe.
1 Shaw, History of english literature, by Smith.

[14683.] **W. Wunderling** in Regensburg sucht antiquarisch:

1 Gartenlaube 1870. Cpt.
1 Lucanus, Pharsalia.

[14684.] **Ed. Weber's** Buchh. in Bonn sucht: Numismatic Journal, chronicle and proceedings of the Numismatic Society 1836 u. ff.

Stephan, Gesch. d. preuss. Post.

[14685.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht: Menzel, die Biene u. ihr Verhältniss z. Culturgesch. — Roepell, Gesch. Polens. 1. Bd. — Scriptores rei rusticae. Ed. Bip. — Horaz' Briefe, übers. v. Wieland. — Westermann's Monatshefte. 21—29. Bd. — Gutzkow, Ritter v. Geiste. — Hartig, Kubiktabellen. 8. od. 9. Aufl. — Klotz, lat. Wörterbuch. — Archiv f. Hautkrankheiten, hrsg. v. Behrend. — Zimmermann, der Mensch. 1. od. allg. Theil (Lfg. 1—20.).

[14686.] **Otto Wulkow's** Antiquariat in Magdeburg sucht:

- 1 * Kunze, Gesch. d. Kreises Oschersleben.
- 1 Robinson, Reise um die Welt. 4 Bde.
- 1 Löhr, Weihnachts-Abend in d. Familie Thalberg.
- 1 Becker, Erzählungen a. d. alten Welt.
- 1 Leibrock, Gesch. d. Fürstenthums Blankenburg.
- 1 Arndt, Gedichte. Neueste Aufl.
- 1 Volger, Buch d. Erde. Bd. 2.
- 1 Müller, Pflanzenwelt. Bd. 2.
- 1 Wagner, die Gespenster. 6 Bde.
- 1 Lesser, Chronik von Nordhausen.
- 1 Leopold, Kirchen- u. Schul-Chronik von Stolberg, Kelbra etc.
- 1 Menzel, Weltgeschichte. 12 Bde.
- 1 Handbuch d. Provinz Sachsen. Neueste Ausg.
- 1 Jaffé, Monumenta Corbeiensia. 4. Berlin.
- 1 Künstler, Dorfgeheimnisse a. d. nordöstl. Thüringen.
- 1 Behrends, Neuwaldenslebensche Kreis-Chronik.
- 1 Lauenstein, Historia diplom. Hildesensis. 4.
- 1 Wolf, Gesch. d. Eichsfeldes. 4.
- 1 — Kirchengesch. d. Eichsfeldes. 4.
- 1 — Eichsfeld. Urkundenbuch.
- 1 — Gesch. d. Geschlechts v. Hardenberg.
- 1 Meyer, Antiquitates Plessenses.
- 1 Gesch. u. Beschreib. d. Stadt Göttingen.
- 1 Dumas, der Graf von Monte Christo. (Grimma.)
- 1 * Kunze, Gesch. v. Nordhausen.
- 1 * — Gesch. v. Schwanbeck.
- 1 Lingemann, Karte v. Eichsfeld. (Weim., Geogr. Institut.)
- 1 Le Coq, grosse Special-Karte von Westphalen in 20 Blatt. Blatt 15—20. apart.
* Zahle einen guten Preis.
- [14687.] **G. Schönfeld's** Buchh. (R. v. Zahn) in Dresden sucht:
- 1 Puissant, Traité de géodésie. 3. Ed.
- 1 Schmidlin, Gartenbuch.

[14688.] Drucker & Tedeschi in Verona suchen:
Berkhan, Lehrbuch d. unbest. Analytik.
2 Thle.
— über die Methode der kleinsten Quadrate.
Cremona, Einleit. in eine geometr. Theorie d. ebenen Curven.
Möbius, der barycentrische Calcül.
— Lehrb. der Statik.
Scheffler, die unbestimmte Analytik; — Situations-Calcül.
Fiedler, die Elem. d. neueren Geom. u. Alg. d. Binärformen.
Booth, Researches of geom. prop. of ellipt. integrals.
Cramer, Introd. à l'analyse des lignes courbes algébr.
Gudermann, Theorie d. potent. oder cycl. hyperb. Functionen.
Plücker, System d. analyt. Geometrie.
Salmon, analyt. Geom. d. Curven im Raume u. d. alg. Flächen, bearb. v. W. Fiedler.
Seeber, Untersuch. über die Eigensch. d. posit. tern. quadr. Formen.
Spitz, Lehrb. d. allg. Arithmetik.
Steiner, systemat. Entw. der Abhängigkeit geometr. Gestalten.
2 Eschert, de methodo inveniendi logarithmos per hyperbolam.
Clebsch, Theorie d. Elasticität fester Körper. Lpzg. 1862.
Schlömilch, Handb. d. algebr. Analysis. Jena 1868.
Bolyai, Versuch die Arithm. von eingeb. und unendl. kl. Grössen gereinigt darzustellen.
Dronke, Einleitung in die höhere Algebra.
Frost and Wolstenholme, Treatise on solid geometr.
Helmholtz, Thatsachen, die der Geometrie zu Grunde liegen.
Prym, neue Theorie der ultraellipt. Functionen.
Willing, allg. Zahlenlehre. Berlin, Reimer.
Nesselmann, Geschichte der Algebra.
Zeitschr. f. vergl. Sprachf., v.
Kuhn u. Aufrecht.
Beitr. z. vergl. Sprachf., v.
Kuhn u. Schleicher.
Corpus inscript. graec., ed.
Boeckh, Franz, Curtius etc.
Grimm, deutsche Mythologie. Neueste Aufl.
Movers, Phönizier. 2. Bd. 2. Thl.
Stephanus, Thesaurus.

Soweit erschienen.

[14689.] Faesch & Friedl in Wien suchen:
1 Ludwig, Physiologie. 2. Aufl. 1861.

[14690.] Hermann Mendelsohn in Leipzig sucht billig:
1 Buch der Welt. Sämtl. Jahrg. bis 1870.
Womöglich geb. u. gut erhalten.

[14691.] Ed. Hampe in Bremen sucht:
1 Wanderungen eines Norddeutschen durch Portugal sc. 4 Bde. 1834.
[14692.] A. Thiel in Wien sucht:
1 Brehm, Thierleben. 5. u. 6. Bd.
[14693.] Wilh. Braumüller & Sohn in Wien suchen:
1 Nicolini, Anleitung zum Kopfrechnen. Linz 1854.
[14694.] Die Richter'sche Buchhdlg. in Bwidau sucht:
1 Cicero, de oratore, ed. Ellendt. 2 Vol. Regensburg.
[14695.] Dulan & Co. in London suchen:
1 Plauti comoediae, ed. Weise. 2 Bde. 8.
1 Laplace, Oeuvres. 7 Vols. 4. Paris 1843 — 47.
1 Campe, Wörterbuch d. deutschen Sprache. 5 Bde. 4. 1805 — 11.
1 Irenaei quae supersunt omnia, ed. Stieren. 2 Bde. 8. Lips. 1848. 49.
1 Polybii quidquid superest, ed. Schweighäuser. 8 Vol. gr. 8. Lips. 1789 — 95.
1 Clementis recognitiones, ed. Gersdorf. 8. Lips. 1838.
1 Treitzsaurwein, Triomphes de l'empereur Maximilien I. 135 Planches. Fol.-obl. Vienne 1796.
1 Thomas a Kempis, de imitatione Christi. (Berlin, Decker.)

[14696.] Die Liter. Anstalt (J. Greven) in Köln sucht, wenn auch gebraucht, doch gut erhalten, unter vorheriger Preisangabe, billigst:
1 Polko, musikal. Märchen; — 1 Novellen; — 1 neue Novellen. — 1 Brachvogel, Räthsfel von Hildburghausen. — 1 Ernesti, Heimat im Vaterhause; — 1 unerfülltes Wort; — 1 todtes Capital; — 1 unauflösliche Bande. — 1 Broof, Schutzlos aber nicht hilflos; — 1 Nanna. — 1 Chronik geheimer Lustschlösser, v. Hein. — 1 Cron, Jugend-schriften. — 1 Becker, Vervehmt; — 1 des Rabbi Vermächtniß; — 1 Karfunkel. — 1 Jensen, sämtl. Romane u. Novellen. — 1 Wachenhusen, Verstoßene. — 1 Homburg u. seine Mysterien. — 1 Gustav v. See, Egon; — 1 Krieg u. Frieden; — 1 Wogen d. Lebens. — 1 Auer, achtzig Stufen hoch. — 1 Giese, Es ist bestimmt in Gottes Rath. — 1 Hiltl, Münzthurm; — 1 Geheimniß d. Fürstenhäusles. — 1 Dingelstedt, Novellenbuch. (Einhorn.) — Carlen, Einfiedler a. d. Johannisklippe. (Bell. Ausl.; andere Ausg. unt. Bez. ebenfalls willt.) — 1 Gerstäder, Kreuz u. Quer. I — III.; — 1 Hüben u. Drüben; — 1 In Mexico. — 1 Mügelburg, Victoria Regia.

[14697.] C. Grill's Hofbuchhandlung in Pest sucht:
1 Illust. Familienbuch des Triester Lloyd. Neue Folge. Bd. 4. u. folg.

[14698.] L. F. Maske's Antiquariat in Breslau sucht:
Förster, Privatrecht.
Fresenius, quantitative Analyse.
Humboldt u. Bonpland, Reise in d. Aequinoctialgegenden.
Kosegarten, Chrestomathia persica.
Le Blanc, Lehre v. Maschinenwesen.
Lessing, her. v. Lachmann.
Schlesische Provinzialblätter 1784, 1818, 30, 32, 45, 46, 49.
Schilling, Polyphonomos.
Walch, Streitigkeiten.
Zeller, Philosophie d. Griechen. Bd. 3.
Secchi, d. Sonne, deutsch von Schellen.
Jahrbücher f. deutsche Theologie 1871.
Theol. Studien u. Kritiken 1871.
[14699.] Stubasta & Voigt in Wien suchen:
Boehmer, Regesta imper. inde ab a. 1246 — 1313. — Fugger, Ehrenspiegel. — Hariri, Makamen. Persisch-deutsch. — Paraquin, franzöf. Gerichtsverfahren. — Bobrowicza herbarz polski. Tom 4. — Illustr. Katalog d. Pariser Ausstellung 1867. — Kurz, Österreich unter Albrecht IV.
[14700.] Die Schwäbische Buchhandlung in Ellwangen sucht neu:
12 Erscheinungen der Mutter Gottes in La Salette, Lourdes sc.
1 Familienzeitung 1870. Hft. 13. ap.
[14701.] S. Hirzel in Leipzig sucht:
1 Schuch, Curae boum ex corpore Gargili Martialis. Donauesching. 1857, Schmidt.
[14702.] Detken & Rocholl in Neapel suchen:
Freytag, Lexicon arab. 4 Vol.
[14703.] L. Rosenthal's Antiquariat in München sucht:
Wilson's Catalogue of english Bibles.
Alles vom Jesuiten Fr. Spee.
Rosenthal. — Ältere Schriften von Verfassern dieses Namens oder diese betreffend.
Rosenthal. — Portraits u. Autographen. (Schiller), die Horen. Cplt.
[14704.] D. Nutt in London sucht:
Flathe, Vorläufer d. Reformation.
Aristoteles, Ars poetica, ed. Hermann.
Bluntschli, Droit internat. codifié.
de Sahagun, Historia de las cosas de Nueva España. Mexico 1829.
Bustamente, Crueldades de los conquistadores de Mexico. 1829.
Collin de Plancy, Dictionn. des reliques. 1821.
— Dictionn. infernal. 1825.
— le diable peint p. lui-même. 1819.
(Von letzteren Werken nur obige Ausgaben.)
Bussy de Lamet, Dictionn. des cas de conscience.
Burckhardt, Reisen in Arabien.

[14705.] **B. Wittneben** Vater in Coesfeld sucht antiqu.:
1 Stiehl, Centralblatt 1871. 4. Quart.

[14706.] **Carl Schmidt** in Döbeln sucht:
1 Brehm's ill. Thierleben. 6 Bde.
1 Landw. Versuchsstationen. Bd. 1—12.

[14707.] **Gebrüder Jelen** in Przemysl suchen:
1 Der zoologische Garten. 1. Jahrg. Fehlt b. Verleger.

[14708.] **R. Pabst** in Delitzsch sucht:
Poetae lyrici graeci, ed. Bergk. — Grimm, dtsc. Gramm.

[14709.] **Frz. Suppan's** Buchhdig. (Albrecht & Hiedler) in Agram sucht:
1 Palaeontographica. Beiträge zur Naturgeschichte d. Vorwelt, herausg. von Dunker u. Meyer. Soweit erschienen.
1 Malakozoologische Blätter. 1—12. Bd.

[14710.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
Ssanany Ssetsen, Gesch. d. Mongolen, hrsg. v. J. J. Schmidt. St. Petersb. 1829.

[14711.] **G. E. Lüderdt** in Osnabrück sucht:
1 Brockhaus' Conversationslexikon. 10. Aufl. Hft. 91. bis Schluss (oder 12—15. Bd. u. 15. Bd. apart).

[14712.] **Joh. Ewig** in Duisburg sucht:
1 Boz, Oliver Twist. Brosch.
1 — Nitalas Nickelsby. Brosch.
1 — David Copperfield. Brosch.
Lpzg., Weber. In guten Exemplaren.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[14713.] Dringend ersuche ich die Herren Sortimenter höflichst, mir alle noch auf Lager habenden Expl. von:

Bernstein's naturwissenschaftliche Volksbücher zu remittieren, da ich genötigt bin, eine neue Ausgabe zu machen.

Nach dem 1. August nehme ich kein Exemplar mehr zurück.

Hochachtungsvoll
Berlin.

Franz Dunder.

[14714.] Wir ersuchen um gefällige umgehende Burücksendung aller nicht abgesetzten Exemplare von:

Erlebnisse einer Mannesseele, herausgegeben von Berthold Auerbach. Preis netto 40 fr. oder 11 1/4 Rfl.

Stuttgart, den 12. April 1873.

J. G. Gotta'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[14715.] Ich suche zu Anfang oder Mitte Mai einen jüngeren Gehilfen.

Offerten, womöglich mit Photographie, erbitte direct.

Hamburg, April 1873.

Lucas Gräfe.

[14716.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich per 15. Mai d. J. oder früher einen gut empfohlenen Gehilfen. Da ich denselben ev. zur Führung einer Filiale in einem benachbarten Badeorte während der Saison verwenden würde, so ist vollständige Zuverlässigkeit, sowie Gewandtheit im Verkehr und in französischer wie englischer Conversation unerlässliche Bedingung.
Frankfurt a/M., 12. April 1873.

M. Diesterweg,
Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdig.

[14717.] Wir suchen für unser Geschäft einen kathol. Gehilfen.

Gredebeul & Könne in Essen.

[14718.] **A. Twietmeyer** (früher Alphons Dürr, Ausländ. Sortim.-Conto) in Leipzig sucht einen Gehilfen, welcher der englischen Sprache vollkommen mächtig ist.

[14719.] Zum baldigen Eintritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen, welcher namentlich im Verkehr mit dem Publicum Routine besitzt. Offerten direct mit Photographie erbeten.

M. Rudolphi in Hamburg.

[14720.] Ein tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe, welcher mit den Arbeiten im Leipziger Commissionsgeschäft genau vertraut ist und auf eine dauernde Stellung reflectirt, wird zu engagiren gesucht. — Briefliche Offerten nebst Copie der Beugnisse erbittet

F. Boldmar in Leipzig.

[14721.] Eine kathol. Sortimentshandlung in Norddeutschland sucht zum möglichst baldigen Antritt einen nicht zu jungen, mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertrauten, zuverlässigen Gehilfen, der an selbständige Thätigkeit gewöhnt ist und den Prinzipal vertreten kann.

Offerten nebst Abschrift der Beugnisse sub Z. 24. durch die Exped. d. Bl.

[14722.] Zur selbständigen Leitung einer Buch- und Münzalien-Handlung, in einer Hauptstadt Galiziens, wird ein gewandter Geschäftsführer gesucht, der der deutschen und polnischen Sprache mächtig sein muß.

Salär für den Anfang 60 fl. oe. W. pr. Monat nebst freier Wohnung.

Offerten mit Beifügung der Beugnisse werden unter Z. # 60. in Leipzig durch Herrn L. A. Kittler und in Wien durch Herrn K. Gronemeyer erbeten.

[14723.] Für eine Kunsthändlung wird unter günstigen Bedingungen ein junger Gehilfe von angenehmem Aussehen gesucht, der der englischen und französischen Sprache mächtig ist. Gewandtheit im Verkehr mit feinerem Publicum und Erfahrung im Kunsthandel besitzt.

Offerten nimmt Herr L. Staedmann in Leipzig entgegen.

[14724.] Ein tüchtiger Buchhalter in gesetzten Jahren, welcher mit der doppelten Buchführung vollständig vertraut ist und schon in einem buchhändlerischen Geschäft gearbeitet hat, wird verlangt. Adressen unter X. Y. 3. bei Herrn Bernhard Hermann in Leipzig erbeten.

Gesuchte Stellen.

[14725.] Ein jüngerer Gehilfe, gegenwärtig in einer größeren Berliner Verlagshandlung thätig, sucht zum 1. Juni, event. auch früher, in einer anderen hiesigen Verlagshandlung dauernde Stellung. Gef. Offerten werden erbeten unter Chiffre G. K. # 100. durch Herrn Kusch, Bestell-Anstalt in Berlin.

[14726.] Für einen jungen Mann, der vorigen Herbst seine Lehrzeit beendet hat, suche ich eine Gehilfenstelle.
Gotha.

Carl Gläser.

[14727.] Ein junger Mann (militärfrei), bereits 9 Jahre im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Beugnisse, Stellung, gleichviel ob in einem Sortiments- oder Verlagsgeschäft. Antritt nach Belieben.

Gef. Offerten unter Chiffre A. Z. # 175. wird die Exped. d. Bl. die Güte haben weiterzubefördern.

[14728.] Ein junger Mann gesetzten Alters, mit Gymnasial- und Universitätsbildung, gewandt im Verkehr mit d. verschiedensten Publicum, z. B. Gehilfe einer alten, wohl renommierten Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands, sucht zum 1. Juni, auf besonderen Wunsch auch schon zum 15. Mai, anderweitig Stellung.

Bezüglich der neueren Sprachen besitzt er genügende Conversationsfähigkeit in der englischen, französischen und italienischen.

Gef. Offerten bitten unter S. T. 56. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[14729.] Ein akademisch gebildeter junger Mann, mit guter Handschrift, ziemlicher Fertigkeit im Französischen und Englischen und auch schon einiger Erfahrung im Buchhandel, sucht zum 1. Mai Stellung, zunächst als Volontär.

Gef. Offerten werden unter A. T. R. 37. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

Belegte Stellen.

[14730.] Die bei uns vacante Gehilfenstelle ist wieder belegt, was wir den Herren Bewerbern, mit höflichem Dank für ihre werthen Offerten, auf diesem Weg anzeigen.

Freiburg i. Breisgau, 9. April 1873.
Fr. Wagner'sche Buchhdig.

Vermischte Anzeigen.

Große Cölner Bücher-Auction.

[14731.]

Am 1. Mai beginnt die Versteigerung der nachgelassenen Bibliotheken der Herren Pfarrer Knott, Sanitätsrath Dr. Maessen, Pfarrer Plenkers, Pfarrer Schenkwald, Pfarrer Schmitter rc. — Reiche Auswahl von Werken aus allen Gebieten der Wissenschaft, sowie auch viele ältere illustr. Werke, alte Drucke, alte Kräuterbücher rc.

Der 3277 Nummern umfassende Katalog wurde an diejenigen Handlungen, welche mich bisher mit Bestellungen beehrten, versandt, und bitte ich im Uebrigen von Herrn C. Fr. Fleischer in Leipzig zu verlangen.

Cöln, 10. April 1873.

J. M. Heberle
(H. Lemperg's Söhne).

Saldoüberträge

kann ich diese Messe nicht gestatten!
Handlungen, die hiervon keine Notiz nehmen, werden die Disponenden gestrichen!

Berlin, im April 1873.

Erich Koschny.
Firma:
L. Heimann's Verlag.

Allgemeiner pädagogischer Anzeiger.

[14733.] Hierdurch mache Ihnen die ergebene Mittheilung, dass Nummer 1 des

Allgemeinen pädagogischen Anzeiger
für die
hohen Unterrichts-Behörden, Gymnasial-, Real-, höhere Bürger- und Töchter-Schulen, sowie für Seminarien, Gemeinde- und Volks-Schulen
im

Deutschen Reiche, Deutsch-Oesterreich und der Schweiz

am 1. Mai erscheinen wird.

Indem ich für die diesem neuen Unternehmen bewiesene Theilnahme verbindlichst danke, bemerke, dass Inserate für diese Nummer nur noch bis zum 20. d. M. eingesandt Aufnahme finden können.

Dieser Anzeiger, jährlich 10 Mal in 4. erscheinend, wird an alle hohen Schul-Behörden, Schulräthe, Schul-Inspectoren, die Herren Directoren und Lehrer in ganz Deutschland, Deutsch-Oesterreich und der Schweiz in einer Auflage von vorläufig 20,000 Expl. gratis und franco direct unter Kreuzband versandt. Inserate pro 3gespaltene Petitzeile oder deren Raum 10 Sch.

Berlin, April 1873.

J. A. Wohlgemuth's Verlag
(Max Herbig).

Deutsche Zeitung.
(Aufl. 15,000.)

[14734.]

Die „Deutsche Zeitung“ nimmt unter den großen politischen Journalen Wiens mit den ersten Rang ein; sie ist die Vertreterin rein deutscher Interessen in Oesterreich und hat ihren Leserkreis vorzugsweise in der deutschen Bevölkerung. Inserate finden daher die größte Verbreitung und empfehle ich den Herren Verlegern zur Bekanntmachung ihrer Verlagswerke die „Deutsche Zeitung“ angelegensthest.

Die Insertionsgebühr beträgt pro 3gespaltene Zeile 15 fr., und wenn Inserate durch mich befördert werden, nur 12 fr., wovon ich noch 20% Rabatt in Abzug bringe.

Hervorragende Erscheinungen deutscher Literatur, namentlich historisch-politischen Inhaltes, finden ausführliche und rasche Besprechung in dem jeden Donnerstag beigegebenen literarischen Anzeiger, und kann ich das Ansuchen der Redaktion um Einsendung eines Freigemäldes zu diesem Zwecke als im eigensten Interesse der Herren Verleger nur auf das wärmste befürworten.

Benuzen Sie nur die „Deutsche Zeitung“ fleißig, Sie werden sich bald von dem wirklichen Erfolge Ihrer Inserate überzeugen.

Hochachtungsvoll
A. Thiel,
Buch-, Kunst- u. Musitalienhdg.
(F. Andriesen)
in Wien.

Gef. zu notiren!

[14735.]

Anmit erlaube ich mir den Herren Buchhändlern mein Institut (Annoncen-Expedition an alle existirende Zeitungen des In- und Auslandes) in höfl. Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umfanges mit denselben bin ich in den Stand geetzt, bei bedeutenden Ordres die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Betrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

Literarische Anzeigen aller Art

den unter meiner speciellen Regie stehenden Inseraten-Theil:

des Kladderadatsch à Zeile 10 N $\frac{1}{2}$,
der Fliegenden Blätter à Zeile 5 N $\frac{1}{2}$,
des Figaro (Wien) à Zeile 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$;
für Erscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft, Eisenbahnfunde, Statistik, Geographie, Kartographie, Handel, Literatur, Kunst, Militaria, Nationalökonomie &c. &c. den Inseraten-Theil

des Dtschn. Reichs-Anz. à Zeile 3 N $\frac{1}{2}$;
(Belletristif, Pädagogik, Jugendschriften, Schulbücher, Industrie &c.)

des Berliner Tageblatt à Zeile 3 N $\frac{1}{2}$
(gelesenstes und verbreitetstes Berliner Localblatt. Auflage 12,000);
(Börsen- und Bankwesen, Handel, Verkehr, Volkswirthschaft &c.)

des Salings Börsenbl. à Zeile 3 N $\frac{1}{2}$
(tonangebendste und einflußreichste Börsenzeitung an der Berliner Börse. Aufl. 7000),
der Schweizer Handelsztg. à Zeile 2 N $\frac{1}{2}$,
des Prager Handelsblatt à Zeile 2 N $\frac{1}{2}$,
des Berliner Kapitalist à Zeile 3 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$;
(Eisen-, Stahl-, Maschinen-, Textil-Industrie, Technologie, Mechanik, Gewerbe, Technik, Ingenieurweisen &c. &c.)

der Allg. Dtschn. Polyt. Ztg. à Zeile 3 N $\frac{1}{2}$;
(Haus-, Land- und Forst- (Jagd-) Wirtschaft)

der Zeitschrift des Landwirthsch. Ver-

eins in Bayern à Zeile 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$,

der Deutschen Landesztg. à Zeile 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
(täglich erscheinendes landwirthschaftl. Organ, von aristokrat. landw. Kreisen auf Aktien gegründet. Auflage 1500),

der Landwirthschftl. Zeitung f. Elsass-

Lothringen à Zeile 2 N $\frac{1}{2}$;
(Alpinenfunde)

der Alpenpost, Glarus, à Zeile 1 $\frac{3}{4}$ N $\frac{1}{2}$;

der D.-Russ. Correspond. à Zeile 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$,
bestehend aus 3 der verbreitetsten Zeitungen Russlands: Journal de St. Petersbourg — Riga'sche Zeitung — Goloss, St. Petersburg —

und andere mehr.

Indem ich recht zahlreichen Aufträgen entgegenjehne, zeichne

Hochachtungsvoll

Zeitung-Annonsen-Expedition

Rudolf Mosse, Leipzig,

Grimmaische Straße 2, I. Etage,
Offizieller Agent sämtl. Zeitungen.

Zur Ankündigung

[14736.] einschlägiger Literatur empfehlen wir den

Literarischen Anzeiger

zur

Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Bureaus.

Die Erscheinungsweise desselben mit den Quartalsheften genannter Zeitschrift und die weite Verbreitung, welche er durch die letztern namentlich in Behörden- und literarischen Kreisen findet, verbürgen den uns zugewiesenen Inseraten einen lohnenden und nachhaltigen Erfolg.

Der Anzeiger erscheint im Formate obiger Zeitschrift (Royal-Quart) und wird der selben angeheftet.

Wir berechnen für die Petitzeile 2 $\frac{1}{2}$ Sch.

Berlin, im April 1873.
Verlag des königl. statist. Bureaus

(Dr. Engel).

Zur Zahlungsliste.

[14737.]

Ich erlaube mir schon jetzt darauf aufmerksam zu machen, daß ich keinerlei Ueberträge und Reste gestatten kann und somit zur Österreitse 1873 volle Zahlung des Saldo aus Rechnung 1872 erwarte.

Von denjenigen Handlungen, welche trotzdem nur unvollständig oder gar nicht zahlen, acceptire ich auch keine Disponenden und werden solche gestrichen und die Rechnung bis zur vollständigen Regulirung geschlossen. Sollten ja noch Differenzen wegen der Transport-Summe obwalten, ist nach dem Bucde der Sortimentshandlung rein zu saldiren.

Wiederholt bringe ich in Erinnerung, daß ich mit meinem Verlag schon seit 1. April 1872 nach Halle a/S. übergesiedelt bin, trotzdem werden noch immer viele Bestellzettel, bisweilen auch Postkarten nach Bremen adressirt, was für den Besteller nur unangenehme Verzögerungen zur Folge hat. Die beiden Firmen

Hermann Gesenius, Verlag
in Halle a/S.

und

Gesenius'sche Buchh. (M. Heinrichs)
in Bremen (Sortiment)

sind streng getrennt zu halten. Compensationen können nicht stattfinden.

Ferner ist Ernst Müller's Verlag in Berlin seit Oct. 1871 in meinen Besitz übergegangen und damit die Firma erloschen, Bestellungen sind nur an mich, nicht nach Berlin zu richten.

Halle, den 5. April 1873.

Hermann Gesenius.

[14738.] Ein gewisser Carl Kumpel aus Altenbreitungen bei Meiningen, welcher vom 1. Februar bis 1. September vor J. meine Filiale in Edernförde leitete, hat sich den von mir veranlaßten Nachforschungen des Staatsanwalts durch Veränderung seiner Stellung entzogen. Ich richte deshalb die höfliche Bitte an alle Herren Collegen, welche den jetzigen Aufenthaltsort desselben kennen, mir möglichst bald, wenn auch in unfranferten Briefen, Nachricht zufommen zu lassen.

Schleswig, 2. April 1873.

Bernh. Meves.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband.

[14739.]

Als Erwiderung auf vielfache Anfragen einiger Verbandsmitglieder über die fürzlich stattgefundene Einziehung des ersten halbjährlichen Beitrags für 1873 von 2 Thlr., seien wir uns nochmals veranlaßt, Folgendes zu bemerken.

Die Hauptversammlung vom October v. J. beschloß 1 Thlr. zur Deckung der vorläufigen Kosten zu bewilligen mit der Bedingung, diejenen Thaler von den nach Feststellung der Statuten zu erhebenden Beiträgen in Abzug zu bringen. Gleichzeitig wurde aber auch beschlossen, daß der Verband seine Tätigkeit vom 1. Octbr. 1872 an beginne; und müssen die Mitgliederbeiträge folgerichtig daher auch vom 1. Octbr. an gezahlt werden.

Zur Vereinfachung der Geschäftsführung und da die statutenmäßige Generalversammlung auf die Ostermesse verlegt wurde, beschloß die Generalversammlung das Geschäftsjahr vom Januar bis December laufen zu lassen, während der Kranengeldgenüß für die ohne Eintrittsgeld aufgenommenen Mitglieder am 1. October 1873 beginnt.

Es wurde zu diesem Zwecke auch die Cassie am 31. December 1872 abgeschlossen, und vom Vorstande revidirt, während diese Revision für das nun laufende Geschäftsjahr Januar bis December Sache der in der Februar-Generalversammlung gewählten Revisoren D.-M. 1874 ist.

Dies zur Klärung der Sachlage.

Leipzig, 8. April 1873.

Der Vorstand.

E. Baldamus. R. Haupt. J. Pöckert.
R. Winkler. H. Neumeister.

Verlosung von Oelgemälden und anderen Kunstwerken

[14740.] zum Besten des Vereins der Düsseldorfer Künstler zu gegenseitiger Unterstützung und Hilfe.

Die Besitzer von Loosen benachrichtigen wir ganz ergebenst, daß die Ziehung am Montag den 30. Juni 1873,

Morgens von 9 Uhr ab, durch einen vereidigten Notar zu Düsseldorf in dem Locale der städtischen Tonhalle stattfinden wird.

Die General-Agenten zum Vertriebe der Loose sind die Herren

Buchhändler W. Nädelen (Schaub'sche Buchhandlung) und

A. Schmidt, Marienstraße 23, beide zu Düsseldorf.

Düsseldorf, den 13. März 1873.

Das Verlosungs-Comité.

Im Interesse des guten Zweckes obiger Verlosung erlaube ich mir, die Collegen noch besonders darauf aufmerksam zu machen und dürfte es bei einiger Verwendung jeder Handlung ein Leichtes sein, eine Partie Loosen unterzubringen.

Zur Abnahme von Loosen à 1 # mit 10 % Baar empfiehlt sich

Düsseldorf, 6. April 1873.

Wm. Nädelen.
Schaub'sche Buchhandlung.

Für die O.-M.-Abrechnung ges. zu beachten.

[14741.]

Saldo-Reste und Nebenräge
können ohne alle und jede Ausnahme nicht gestattet werden. Wo die Conti nicht conform, wollen die betr. Handlungen nach ihren Büchern glatt saldiren.

Disponenda

können nur nach vorheriger Anfrage in beschränktem Umfange und bei entsprechendem Absatz gestattet werden.

Bar und fest bezogene Werke werden ausnahmslos nicht zurückgenommen, desgl. gebundene oder cartonnirte Sachen, welche in unveräußlichem Zustande remittirt werden.

Wo bei der Abrechnung auf obige den Normen des Berl. Verl.-Ver. entsprechende Bedingungen nicht Rücksicht genommen wird, erfolgt sofortige Schließung des Conto.

Ergebnst
Berlin, im April 1873.

Fr. Kortkampf.
Verlag der Reichs-Gelege.

Volks- und Jugendschriften-Verleger

[14742.] ersucht der Unterzeichnete, ihm Offerten von Rest-Auflagen, wenig ramponirten Remittenden etc. zu ermässigten Partiepreisen zu machen.

Offerten guter einschlagender Artikel werden stets von Erfolg sein.
Basel. Felix Schneider.

Zum Schulwechsel.

[14743.] Inserate über Schulbücher, Unterrichtsmittel, Volksliteratur ic. finden die beste Beachtung durch die Berliner

Pädagogische Zeitung.

Organ für Volkserziehung.

Dieselbe hat hier am Ort allein mehr als 1000 Leser. Inserate 3 Sgr. pro Zeile mit 10% Rabatt gegen baar.

Denicke's Verlag in Berlin.

Jugendschriften-Offerten

[14744.] behufs Gründung einer Schulbibliothek erbittet direct die Büsing'sche Buchhandlung in Borna.

An die Herren Verleger!

[14745.]

Ein bedeutender Kundentreis, sowie die rasche allgemeine Entwicklung meines jungen Geschäftes veranlassen mich zu der dringenden Bitte, mir wissenschaftliche, vorzugsweise historische, juridische, medizinische, naturwissenschaftliche, technische und überhaupt bedeutende Nova unverlangt in 5-8 Exemplaren zuzutun zu lassen. Für directe (sous bande) Anzeigen über bevorstehende wichtige Novitäten werde ich durch thätigste Verwendung erkenntlich sein.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Best, im April 1873.

S. Bilsky.

[14746.] Landsberger & Co. in Brüssel erbitten sich durch Herrn H. Kirchner in Leipzig antiquarische Kataloge in folgender Anzahl:

- 20 Theologie,
- 10 Kunst u. Archäologie,
- 10 Geschichte,
- 20 Naturwissenschaften,
- 10 Belles-Lettres,
- 15 Philologie,
- 5 Rechtswissenschaft u. Politik,
- 5 Mathematik,
- 4 Medizin,
- 2 Militaria,
- 6 Geographie u. Reisen.

Antiquar-Kataloge

erbitte ich mir nach Erscheinen stets in 4facher Zahl gratis.

Kopenhagen, 6. April 1873.

Wilhelm Prior.

Jugendschriften und Bilderbücher

[14748.] suche ich — für den Export nach Amerika bestimmt — in Restauflagen oder in großen Partien gegen baare Zahlung zu kaufen. Auch Belletristik, namentlich illustrierte Werke, Gedichtsammlungen und ramponierte Remittenden kann ich verwenden.

Offerten direct erbeten!

M. Rudolphi in Hamburg.

[14749.] Der Verfasser verschiedener, vom Publicum lebhaft begehrter und gern gelesener Collportage-Romane bietet den Herren Verlegern seine Feder an. Nähere Auskunft auf gefällige Anfragen unter Chiffre C. D. Nr. 5 restante Berlin, Post-Exped. Nr. 26.

Für Berliner Handlungen.

[14750.]

Ein Gehilfe, 22 Jahre alt, gegenwärtig in einer Berliner Verlagsbuchhandlung thätig und im Besitz vorzüglicher Kenntnisse, sucht gegen mäßige Ansprüche für seine freie Zeit passende Beschäftigung; an Wochentagen von 5 Uhr Nachmittags ab und Sonntags Vormittags. Derjelbe schreibt eine deutliche, gefällige Handschrift, ist namentlich mit allen Verlagsarbeiten vollkommen vertraut, an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt, mit dem Correcturlesen bekannt und auch der englischen Sprache ziemlich mächtig. — Gef. Offerten sub R. R. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bücher centnerweise.

[14751.]

Gehftete Bücher in möglichst grossen Quantitäten werden gesucht und mit den höchsten Preisen bezahlt.

Gef. Offerten unter Chiffre A. B. # 7. befördert die Exped. d. Bl.

Keine Ueberträge!

[14752.]

Wie bekannt, gestatten wir *keinerlei Ueberträge*, bedingen vielmehr *reine Salzung*, widrigenfalls der Credit, auch für das bereits in neuer Rechnung Gelieferte, erlischt.

Berlin, April 1873.

G. Grote'sche Verlagsbuchhdg.

[14753.] Für Werke über „Erziehung und Unterricht, Nationalökonomie sowie Landwirtschaft“ habe sicheren Abzug und sind mir Novitäten in 6 facher Anzahl stets willkommen.

Wien, April 1873.

Carl Gronemeyer.
Brandel's Buchhandlung.

[14754.] Ein literarisch gebildeter Mann sucht behufs Ausfüllung seiner Mußestunden Beschäftigung. Adr. unter P. P. Nr. 3. durch die Exped. d. Bl.

Sofort zu vermieten

[14755.] ist eine schöne, trockene Niederlage in bester Lage durch

Nob. Friese in Leipzig.

Verlagsverkauf.

[14756.] Anderweiter Unternehmungen halber beabsichtigt der jetzige Besitzer einen Theil seiner Verlagswerke, die bei nur einiger Thätigkeit noch ein weites Abzugsfeld bieten, mit sämtlichen Vorräthen und Verlagsrechten zu verkaufen. Die Artikel bilden eine günstige Grundlage für ein neu zu gründendes Verlagsgeschäft.

Geneigte Offerten sind unter J. G. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14757.] Ich suche gute Clichés und erbitte Offerten mit Probe-Abdrücken direct per Post von Charakterköpfen aus der Zeit Friedrich Wilhelm III. u. IV. (z. B. die Fürstin von Liegnitz, Minister und Generale) und Portraits Franz I. von Österreich, Nicolaus I. u. Alexander I. von Russland.

Berlin, 62 Adalbertstr., 9. April 1873.

Fr. Löbel's Verlag
(P. Anders).

[14758.] **Franz Leipniz,**
Kunstanstalt für Lithographie und
Steindruckerei
in Leipzig,

Thälstraße Nr. 12,

empfiehlt sich zur Anfertigung technischer und wissenschaftlicher Werke, Illustrationen, Karten, Pläne &c. Prompte Bedienung. Billigste Preise.

[14759.] Die **Aktiengesellschaft Leykam-Josefthal** in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu unparteiischen Besprechungen die in ihrem Verlage erscheinenden Zeitungen: *Tagespost*, Aufl. 10,000. — *Amtl. Grazer Zeitung*, Aufl. 2000. — *Pädagogische Zeitschrift*, Aufl. 600, und erbittet Beischlüsse für die Redaktionen der genannten Blätter durch die Buchhandlung Leykam-Josefthal.

Empfehlungs-Anzeige.

[14760.] **Haasenstein & Vogler**
in Leipzig.
Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Keine unverlangte Nova.

[14761.] Wir werden fünfzig unsern Bedarf wählen und bitten um frühzeitige Einsendung von Wahlzetteln und Prospecten. Unverlangte Sendungen gehen unter Frachtnahme zurück.

Schmorl & von Seefeld
in Hannover.

L. W. Schmidt

[14762.] in New-York

lieft

Amerikan. Sortiment

regelmässig jede Woche, franco Leipzig.

[14763.] Eine wissenschaftlich gebildete junge Dame erbietet sich zum Uebersetzen englischer und französischer Werke. Näheres durch die **Stiller'sche Hof- u. Universitätsbuchhdg.** in Rostock.

Journale und Fortsetzungswerke

[14764.] an **F. Gebhardi's** Buchh. (R. Bräuer) können nunmehr durch mich expedirt werden, da mir die Continuationsliste übergeben ist. Alle hierauf bezüglichen Baarrendungen mit der Bemerkung „Rücksendung gestattet“ hat Herr **F. Boldmar** in Leipzig die Güte sofort einzulösen.

Brieg.

L. Müller.

[14765.] Zahlungslisten O.-M. 1873 à 4 N^o baar empfiehlt **Oskar Leiner** in Leipzig.

Partien und Restauflagen

[14766.] kaufe stets zu angemessenen Baarpreisen. Offerten erbitte direct.

Moritz Glogau junior in Hamburg.

[14767.] **L. M. Glogau** in Hamburg, 13 gr. Burstah, kauft fortwährend Restvorräthe von Verlagsartikeln, sowie auch kleinere und grössere Partien Sortiments.

Bücher-Bestellzettel,

[14768.] Postkarten mit Firma u. s. w. liefert vorschriftsmässig und zu billigem Preise

Oskar Leiner,
Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

Oskar Leiner,

Buchdruckerei, Buchhandlung, Buchbinderei
in Leipzig.

Familien-Nachrichten.

[14769.] Heute Abend 9 Uhr verschied, infolge eines Sturzes vom Pferde, der Buchhändler und Lieutenant der Reserve

Herr Edmund Böck,

Ritter des eisernen Kreuzes 2. Classe.

Dies zeigen statt jeder besonderen Mel-

dung an

Berlin, 10. April 1873.

Die Hinterbliebenen.

Leipziger Börsen-Course

am 15. April 1873.

(B = Brief, bz = Bezahl. Wechsel.)

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	139 $\frac{1}{4}$ G
	l. S. 2 M.	138 $\frac{3}{4}$ G
Augsburg pr. 100 fl. in S. W. . . .	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. . . .	k. S. 8 T.	79 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M.	78 $\frac{1}{4}$ G
Berlin pr. 100 $\text{m}\ddot{\text{a}}$ Pr. Ort. . . .	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{4}$ G
	l. S. 2 M.	56 $\frac{1}{4}$ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	k. S. 8 T.	—
	l. S. 2 M.	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6.22 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M.	6.20 $\frac{3}{4}$ G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	79 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M.	78 $\frac{1}{4}$ G
Petersburg p. 100 Silber-Rubel	k. S. 21 T.	89 $\frac{1}{2}$ G
	l. S. 3 M.	88 $\frac{1}{2}$ G
Warschau p. 90 Silber-Rubel . . .	k. S. 8 T.	81 $\frac{1}{4}$ G
	l. S. 3 M.	91 $\frac{1}{4}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	k. S. 8 T.	90 $\frac{1}{4}$ G
	l. S. 3 M.	90 $\frac{1}{4}$ G

Sorten.

20 Francs-Stücke	pr. St.	5.10 $\frac{1}{4}$ G
Holl. Due. { 143 $\frac{1}{4}$ St. } à 3 $\text{m}\ddot{\text{a}}$ Ag. pr. Ct.	do.	—
Kais. do. { = 1 Zpfld. }	do.	5 $\frac{1}{2}$ G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 150 fl. oe. W.	do.	91 $\frac{1}{4}$ G
Russische do. do. pr. 90 R.	do.	81 $\frac{1}{2}$ G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\text{m}\ddot{\text{a}}$	do.	99 $\frac{1}{4}$ G
do. do. à 10 $\text{m}\ddot{\text{a}}$	do.	99 $\frac{1}{4}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht . .	do.	99 $\frac{1}{4}$ G

Inhaltsverzeichniß.

Erticciene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Reichs-Preisgelehr. — Der deutsche Buchhandel und seine Geschichte. — Missellen. — Personalnachrichten. — Anzeigeblaat Nr. 14606—14769. — Leipziger Börsen-Courte am 15. April 1873.

Adermann in W. 14617.	Friese in L. 14755.	Strauß in L. 14607.	Schmidt in R.-V. 14762.
Anonyme 14609—12. 14721	Grohberg 14620.	Rubasta & B. 14699.	Schmorl & v. S. 14761.
—25. 14727—29. 14749—	Gabriel in L. 14657.	Rühne in Leipzig 14690.	Schneeweiss 14682.
51. 14754. 14756. 14769.	Gahr in Bläumar 14606.	Landau'sche Sort. 14674.	Schneider in Baj. 14742.
Ansatz, Liter. in Cln. 14696.	Gerold & C. 14619.	Landesberger & C. 14746.	Schnuphae 14653.
Ansatz & C. in B. 14710.	Gerold 14647.	Leitner 14765. 14768.	Schönfeld's Buchh. in Dr. 14687.
Aue in St. 14663.	Gesenius in H. 14737.	Leipniz in Leipzig 14758.	Schünemann 14680.
Baenisch Nachr. 14672.	Glaeser in G. 14726.	Leykam-Josefthal 14759.	Schwabe in L. 14660.
Bef in R. 14614.	Glogau, L. M. 14767.	Liebrecht 14622.	Sinhaber 14632.
Bener in R. 14655.	Glogau jun. M. 14766.	Limbach 14658.	Springer's Berl. 14635.
Blättermann 14671.	Gräbner 14649.	Bobed, F. 14642—43. 14757.	Stiller in R. 14763.
Bon's Berl. 14676.	Gräfe in H. 14715.	Lucas in W. 14679.	Suppan 14709.
Braumüller & S. 14693.	Grill 14697.	Lüderdt 14711.	Tbiel in B. 14692, 14734.
Buchh. Deutsche 14639.	Gronemeyer 14753.	Lußhardt in B. 14626.	Trübner & C. 14634.
Buchh. f. Mil.-Lit. 14633.	Grote in B. 14752.	Masse 14698.	Twietmeyer 14718.
Budib. Schwäb. 14700.	Grüneberger & C. 14652.	Mendelsohn in Bzg. 14690.	Univ.-Buch. 14656.
Büding in B. 14678. 14744.	Haajenstein & B. in L. 14760.	Miles 14738.	Berl. d. lgl. statist. Bureau 14736.
Bürde & C. 14645.	Hachette & C. 14618.	Mitteler & R. 14670.	Boldmar 14720.
Caelius in Stuttgart 14608.	Hallberger, E. 14615. 14644.	Mittler & S. 14624. 14641.	Borstand d. Allg. Deutschen
Cotta 14714.	Hämpe in B. 14691.	Mosse 14698.	Buchh.-Gehilfenverbandes 14739.
Czermak 14662.	Hanemann 14648.	Müller, B. in Br. 14629.	Wagner in Frb. 14730.
Denide 14748.	Haerpfer 14685.	Müller in Bieg 14764.	Weber in Bonn 14684.
Denfert & C. 14669.	Hartknoch 14628.	Musil 14675.	Weidmann 14616.
Detten & R. 14637—38.	Hänel in E. 14659.	Näbel 14740.	Werner in L. 14613.
14702.	Heberle 14731.	Neupert 14673.	Wichura & C. 14627.
Diesterweg 14716.	Heinerstorff 14650.	Rutt 14704.	Wilden 14664.
Dominicus in T. 14666.	Hirzel 14701.	Sabst in D. 14708.	Wittneben Vater 14705.
Druder & T. 14688.	Hödnet 14677.	Bericß 14681.	Wohlgem